

# MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK

ÜBERARBEITETE SOMMERSENDEPLÄNE

NEUE DIREKTORIN FÜR DIE VOICE OF PEACE IN THAILAND

RADIO SAMA STATT RADIO IBRAHIM

DRASTISCHE KÜRZUNGEN BEI VOZ CRISTIANA CHILE UND  
RADIO VATIKAN

KOLUMBIEN: SALEM STÉREO NEU AUF KURZWELLE



MATTHIAS BRENDER ALS NEUER  
GESCHÄFTSFÜHRER BEI BIBEL TV DESIGNIERT

MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK 187  
(MAI-JUNI 2012)

»Medien aktuell: Kirche im Rundfunk« erscheint seit 1984 als Fachzeitschrift für alle, die sich für das Feld von »Religion und Rundfunk« interessieren. Die Verbreitung von Informationen aus dem ganzen Spektrum religiöser Rundfunkarbeit soll ein fundiertes eigenes Urteil ermöglichen.

Redaktionsanschrift: Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg,  
Hansjoerg.Biener@asamnet.de, www.biener-media.de.

Jahresabonnement: 20 Euro, Konto 29440 der EKK Kassel, Zweigstelle Nürnberg (BLZ 52060410).

ISSN 1430-3728 (Print) - ISSN 1615-8474 (e-Mail) - ISSN 1615-8482 (Internet)

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK MAI 2012

### AFRIKA

#### ASCENSION: RELAISSENDUNGEN FÜR FAMILY RADIO

(Ivl/HjB) Für die von Babcock vermittelten Sendemöglichkeit auf Ascension hat Family Radio folgenden Sommersendeplan 2012:

17.00-18.00: 17545 (250 kW, 85°)  
für Ostafrika: Englisch

18.00-19.00: 11875 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Igbo

18.30-19.30: 17550 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Hausa

18.30-19.30: 17585 (250 kW, 85°)  
für Zentralafrika: Französisch

19.00-20.00: 11855 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Yoruba

20.00-21.00: 15195 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Englisch

21.00-22.00: 12070 (250 kW, 65°)  
für Westafrika: Englisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Family Radio wurde 1958 von dem ehemaligen Bauingenieur begründet. In den siebziger Jahren ging das spendenfinanzierte, werbefreie fundamentalistische Network auch auf die Kurzwelle. Zwei gescheiterte Endzeitvoraussagen führten einerseits im Vorfeld zu einem massiven Ausbau der internationalen Sendetätigkeit, andererseits aber auch zu einem massiven Glaubwürdigkeitsverlust.

#### ÄTHIOPIEN: NEUE STIMME FÜR DIE ÄTHIOPISCHEN MUSLIME

(Ivl/HjB) Als Stimme der äthiopischen Muslime versteht sich das Badr Broadcasting Network (Badr Ethiopia, 4701 Sangamore Road, Suite #125 South, Bethesda MD 20816, USA), das über TDP Sendezeit in Samara kauft. Das halbstündige Programm wird seit dem 20. April 2012 ausgestrahlt, die aktuellen Sendungen sind auch bei [www.badrradio.com](http://www.badrradio.com) abrufbar.

18.30-19.00: 15165 (Samara 250 kW, 188°) Fr-So

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

TDP hat früher schon einmal ein islamisches Programm für Äthiopien betreut, Radio Bilal.



#### BURKINA FASO: ZE MAG AUCH BEI IMPACT TV

(FEB 16.5./HjB) Das Fernsehprogramm Ze Mag, das bislang über die Satellitenkanäle TBN Europe und CNA (Channel North Africa) für das frankophone Afrika ausgestrahlt wurde, kommt künftig auf bei Impact TV, das terrestrisch Burkina Faso sendet, aber auch eine eigene Satellitenpräsenz hat.

Partner für Ze Mag sind die Produktionsgesellschaft VX-COM, die auch für die Internetverbreitung sorgt, Studio + , das die Produktion finanziert und Videoelemente zuliefert, das Comité Protestant Evangélique pour la Dignité Humaine (CPDH) und Portes Ouvertes. Das Programm kommt mit anderen auch bei [www.zebuzztv.com](http://www.zebuzztv.com), das aus eine Testsendung von Ze Mag im Internet entstand.

### AMERIKA

#### ECUADOR: ORDEN FÜR DIE KATHOLISCHEN RADIOSCHULEN

(Signis/HjB) Die Escuelas Radiofónicas Populares del Ecuador sind vom ecuadorianischen Parlament für 50 Jahre Dienst am Volk ausgezeichnet worden. Die Radioschulen wurden 1962 in Riobamba (Chimborazo) von Leonidas Proaño initiiert, der damals katholischer Bischof in den Provinzen Chimborazo und Bolívar. In jenen Jahren waren 80 Prozent der Bevölkerung über 15 Jahren Analphabeten, erinnert der jetzige Leiter Juan Pérez. Infolgedessen

war eine Grundbildung über Rundfunk dringend nötig. Da katholische Radioschulen auch in anderen lateinamerikanischen Ländern aufgebaut wurden, schlossen sie sich damals in der Asociación Latinoamericana de Educación Radiofónica zusammen.

#### USA: FEBC NUN ASSOZIIERTES MITGLIED BEI DER NASB

(NASB 16.5./HjB) Die Far East Broadcasting Company ist nun NASB associate member. Die FEBC war 1990 Gründungsmitglied des Interessensverbandes US-amerikanischer Kurzwellensender, hat aber 2011 seine Kurzwellenstation KFBS Saipan eingestellt und abgebaut. Wie Chris Slabaugh von der FEBC erläuterte, war das eine Maßnahme zur Kostensenkung. Der Abbau und die Verlegung der weiterzuverwendenden Technik zu zwei FEBC-Stationen auf den Philippinen erwies sich als langwieriges Projekt ist aber abgeschlossen.

Nach den Vereinsstatuten können nur Organisationen mit Stationen im Einzugsbereich der Federal Communications Commission cific Ocean mitwählen. Die National Association of Shortwave Broadcasters verbindet neun stimmberechtigte Stationen und elf assoziierte Mitglieder. Sie wurde 1990 gegründet, als 16 private Kurzwellenstationen von US-amerikanischem Boden sendeten.

#### USA (AK): SENDEPLAN VON KNLS ANCHOR POINT

(HFCC/HjB) KNLS Anchor Point (ID "this is Alaska Calling. You are listening to KNLS Anchor Point, Alaska, United States of America.") hat bei der US-Fernmeldebehörde einen Sommersendeplan 2012 für zwei 100-kW-Sender angemeldet, laut Homepage im Moment aber nur einen in Betrieb. Der Sendeplan sieht folgendermaßen aus:

08.00-10.00: 9655 (100 kW, 285°)

Russisch. 9.00 Chinesisch

10.00-11.00: 9655 (100 kW, 270°)  
Englisch

11.00-12.00: 9610 (100 kW, 285°)  
Chinesisch

12.00-13.00: 7355 (100 kW, 270°)  
Englisch

13.00-16.00: 9655 (100 kW, 270°)  
Chinesisch. 15.00 Englisch

16.00-18.00: 9655 (100 kW, 315°)  
Russisch

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

KNLS Anchor Point nahm 1983 mit einem 100-kW-Kurzwellensender den Betrieb auf. Seit Ende März 2010 läuft nur noch der jüngere der beiden 100-kW-Kurzwellensender.

## USA (CA): GROSSE PROBLEME BEI DER HOUR OF POWER

(HoP 2.5./HjB) Die weltweit verbreitete Fernsehendung Hour of Power hat Anteil an den großen personellen und finanziellen Problemen der von Robert Schuller gegründeten Mega-Gemeinde.

In einem Brief (2. Mai 2012) auf der Homepage des deutschen Zweiges gibt Geschäftsführer Frank Handrich folgende Informationen weiter:

„Liebe Freundin, lieber Freund, ich schreibe Ihnen heute, um Sie über die aktuellen Geschehnisse in der Crystal Cathedral und über die Situation von Hour of Power in Deutschland zu informieren.

1. Wer wird in Zukunft bei Hour of Power als Prediger zu sehen sein? Robert Vernon Schuller, genannt Bobby Schuller, der Enkel von Dr. Robert Harold Schuller und Sohn von Dr. Robert Anthony Schuller hat sich bereit erklärt, in Zukunft als Prediger und Gottesdienstleiter zur Verfügung zu stehen. Er freut sich sehr darauf, die Gottesdienste von Hour of Power mitzugestalten und die ermutigende Botschaft von Jesus Christus weltweit zu verbreiten. Neben Bobby Schuller wird auch Lawrence Wilkes, ein langjähriger Weggefährte von Dr. Robert Harold Schuller, zu sehen sein, der ihn bei seiner Aufgabe unterstützen wird. Darüber hinaus werden immer wieder weitere großartige Gastprediger zu sehen sein. Freuen Sie sich auf viele großartige Predigten von Bobby Schuller, Lawrence Wilkes und weiteren motivierenden Pastoren.

2. Wie sieht die weitere musikalische Ausrichtung von Hour of Power aus?

Die musikalische Gestaltung der Gottesdienste wird wieder durch traditionelle Lieder gestaltet. Don Neuen, der langjährige Chordirektor, wird wieder in den Gottesdiensten mit einem großartigen Chor zu hören sein. Der neue Chor wird durch ein hervorragendes Orchester unter der Leitung von Marc Riley begleitet. Zusätzlich wird auch die Hazel Wright Orgel, mit ihren 17.000 Pfeifen, wieder in all ihrer Schönheit zu hören sein. Es war schon immer eine Stärke der Gottesdienste von Hour of Power eine Brücke zwischen traditioneller und moderner Musik zu schlagen. Dies wird auch in Zukunft wieder der Fall sein.

3. Ab wann werden diese Änderungen auch in Deutschland, Österreich und der Schweiz zu sehen sein?

Diese Neuerungen werden in den Gottesdiensten von Hour of Power ab Anfang Juni 2012 zu sehen sein.

4. Wo ist Dr. Schuller? Warum ist er zurzeit nicht mehr zu sehen?

Vor ein paar Wochen hat sein Sohn Robert Anthony Schuller ein Zeitungsinterview gegeben und berichtet, dass sein Vater an Altersdemenz leidet. Bevor die Familie dies bekannt gegeben hat, war es uns nicht möglich, diese Information weiterzugeben. Weiterhin sind immer noch einige Gerichtsverfahren anhängig und Dr. Schuller und seine Frau Arvella benötigen aufgrund ihres Gesundheitszustandes Ruhe und meiden daher die Öffentlichkeit. Inwieweit Dr. Schuller wieder in den Gottesdiensten zu sehen sein wird, ist noch offen. Es werden aber immer wieder Predigten und Interviews von ihm wiederholt, die Sie ermutigen und aufbauen werden.

5. Wie sieht die Zukunft von Sheila Schuller Coleman aus?

Als Sheila die Leitung des Dienstes übernommen hatte, war es ihr größtes Anliegen, die Gottesdienste auch für jüngere Menschen attraktiv zu gestalten. Aus diesem Grund hat sie die Musik und das

Format der Gottesdienste von Hour of Power verändert. Es wurde allerdings ziemlich schnell deutlich, dass die Zuschauer die Änderungen nicht mochten und die Spenden nahmen immer weiter ab. Als der Vorstand von Hour of Power in Amerika Sheila Schuller Coleman mitteilte, dass er beabsichtigte, zum vorherigen, eher traditionellen Format der Gottesdienste zurückzukehren, trat sie als Hauptpastorin zurück. Zusammen mit Jim Penner und dem Musikteam gründet Sheila gerade eine neue Gemeinde, die sich „Hope Center of Christ“, also „Hoffnungszentrum Christi“ nennt. An ihrem letzten Sonntag in der Crystal Cathedral gab Sheila bekannt, dass sie nicht entlassen wurde, aber dass sie sich in der Verantwortung sieht, ihre Schafe wie im 23. Psalm zu „grünen Auen und stillen Wassern“ zu führen. Sie sagte auch, dass ihr bewusst sei, dass sie und ihre Familie Fehler gemacht haben und sie bat alle um Vergebung dafür, auch weil der Dienst, den ihr Vater gegründet hat, Millionen von Menschen im Laufe der Jahre gesegnet hat.

6. Kommt Robert Anthony Schuller zurück?

Zurzeit liegt das Hauptaugenmerk des Vorstandes darauf, die Gemeinde vor Ort wieder zu stabilisieren. Dr. Laurence Wilkes wird gemeinsam mit Bobby Schuller und weiteren Gastpredigern die Predigt halten. Dr. Wilkes hat schon früher für die Gemeinde gearbeitet und ist ein langjähriger Weggefährte von Dr. Robert Harold Schuller. Er war der Dekan der „Schuller School of Preaching“. Viele Zuschauer haben uns mitgeteilt, dass sie sich sehr freuen würden, wenn auch Robert Anthony Schuller wieder bei Hour of Power zu sehen sein würde. Der Vorstand denkt ernsthaft über diese Möglichkeiten nach, allerdings ist zum Zeitpunkt, da ich diesen Brief schreibe, noch keine Entscheidung darüber gefallen. Wir werden allerdings immer wieder mal ermutigende Predigten von ihm als Wiederholung bei Hour of Power zeigen. Robert Anthony Schuller unterstützt die aktuellen

Entwicklungen und ist gespannt, was die nächste Zukunft bringt.

7. Was wird aus den Kirchengebäuden, jetzt wo sie verkauft wurden? Der gesamte Campus ist an die katholische Kirche verkauft worden. Das war Dr. Schullers Entscheidung, weil er sicherstellen wollte, dass die Kirche und das gesamte Gelände ein Ort der Anbetung Jesu Christi bleibt, so wie es immer geplant war. Es gab weitere Angebote, bei denen allerdings der Campus seine christliche Orientierung verloren hätte. Die Gemeinde hat bis zu drei Jahren die Option, die Crystal Cathedral zu mieten. Dies würde sie sehr gern tun, aber es ist sehr kostspielig und hängt vollkommen von der finanziellen Situation der Gemeinde und von Hour of Power in den USA ab. Möglicherweise muss die Gemeinde schon vorher an einen neuen Ort umziehen.

Ich hoffe, dass meine Antworten auf diese Fragen Ihnen helfen, die aktuelle Situation zu verstehen. Alle Beteiligten versuchen die aktuelle Situation in einem wirklich schwierigen Umfeld nach bestem Wissen und Gewissen zu lösen.

Auch an Hour of Power in Deutschland geht die Situation in Amerika nicht spurlos vorbei. Unsere Spendeingänge sind ebenfalls deutlich zurückgegangen und wir sind in einer Situation, wo wir unsicher sind, ob wir die fälligen Rechnungen rechtzeitig bezahlen können. Lassen Sie mich noch einmal klarstellen, dass alle Spenden an Hour of Power Deutschland für unsere Arbeit in Deutschland verwendet werden. Die Spenden, die wir von unseren Zuschauern erhalten, fließen ausschließlich in die Produktion und die Ausstrahlung von Hour of Power in Deutschland.

Zurzeit brauchen wir mindestens 75.000 Euro pro Monat, um Hour of Power zu produzieren und auszustrahlen. Die Spenden, die wir zurzeit erhalten, sind dafür leider nicht mehr ausreichend. Bisher war es uns noch möglich Hour of Power weiterhin auf Sendung zu halten, wenn sich jedoch unsere Einnahmen nicht deutlich erhöhen, werden wir

sehr bald nicht mehr dazu in der Lage sein.

[...] Es ist notwendig, dass Sie auf den Fortbestand unseres Dienstes vertrauen, während der Vorstand damit beginnt, unsere Kirche wieder aufzubauen und dass Sie uns auch weiterhin im Gebet wie auch finanziell unterstützen!“

## USA (FL): SENDEPLAN FÜR WYFR OKEECHOBEE

(Ivl 15.5./HjB) Als die für den 21. Mai 2011 angekündigte Entrückung der wahren Gläubigen ausblieb, setzte Family Radio seine Sendungen zunächst mit verändertem Format (religiöse Musik) fort und begann im Juni einen weltweiten, massiven Abbau von Sendezeit. Die Kürzungen haben auch vor der eigenen Station in Okeechobee nicht Halt gemacht. Mittlerweile sendet WYFR Okeechobee nur noch 22.00-7.00 Uhr Programme von Family Radio und Radio Taiwan International.

22.00-00.45: 15745 (100 kW, 142°)

Portugiesisch-B, -A, -B für Brasilien

22.00-00.45: 11650 (11.5. ex 7520)

(100 kW, 142°) Spanisch-A. 23.00 Portugiesisch-A, 0.00 Englisch-B für Südamerika

22.00-23.00: 17725 (100 kW, 140°)

Portugiesisch-B für Brasilien

22.00-02.00: 5985 (100 kW, 181°)

Spanisch für Südamerika

22.00-03.00: 15255 (100 kW, 151°)

Spanisch-A. 23.00 Englisch-B für Südamerika. 0.00 Französisch für die Karibik. 1.00 Spanisch für Südamerika

22.00-03.00: 6115 (100 kW, 355°)

Englisch für Kanada

23.00-00.45: 15620 (11.5. ex 6915)

(100 kW, 160°) Spanisch-B, 0.00 -A für Südamerika

23.00-02.00: 11530 (100 kW, 160°)

Spanisch-B, 0.00 -A, 1.00 Portugiesisch für Südamerika

23.00-03.00: 11580 (100 kW, 160°)

Englisch-B für Südamerika. 0.00-0.45 Portugiesisch-B für Brasilien.

1.00 Spanisch für Südamerika

00.00-02.00: 17725 (100 kW, 140°) -

0.45 Portugiesisch-B für Brasilien.

1.00 Spanisch für Südamerika

01.00-02.00: 11550 (100 kW, 142°)

Portugiesisch-A für Brasilien

01.00-02.00 11855 (100 kW, 222°)

Spanisch-B für Mexiko

01.00-02.00: 7570 (100 kW, 160°)

Spanisch-B für Südamerika

02.00-03.00 5985 (100 kW, 181°)

Englisch für Südamerika

02.00-04.00: 9385 (100 kW, 222°)

Spanisch-A, 3.00 -B für Mexiko

02.00-05.00: 11740 (100 kW, 222°)

Spanisch-A. 3.00 Englisch-A. 4.00

Spanisch für Mexiko

03.00-04.00: 6875 (100 kW, 181°)

Spanisch-B für Südamerika

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

Family Radio wurde 1958 von dem ehemaligen Bauingenieur begründet. In den siebziger Jahren ging das spendenfinanzierte, werbefreie fundamentalistische Network auch auf die Kurzwelle. Zwei gescheiterte Endzeitvoraussagen führten einerseits im Vorfeld zu einem massiven Ausbau der internationalen Sendetätigkeit, andererseits aber auch zu einem massiven Glaubwürdigkeitsverlust. Aus der 1977 eröffneten Kurzwellenstation Okeechobee sendet Family Radio nur noch in Englisch, Französisch, Portugiesisch und Spanisch. Dazu kommen von verschiedenen Standorten Kurzwellensendungen in immer noch 38 Sprachen: Amharisch, Arabisch, Assamesisch, Bengali, Burmesisch, Chinesisch, Englisch, Farsi, Französisch, Gujarati, Hausa, Hindi, Igbo, Indonesisch, Kannada, Koreanisch, Marathi, Madegassisch, Malayalam, Nepali, Oriya, Oromo, Pashto, Portugiesisch, Punjabi, Sindhi, Somali, Spanisch, Swahili, Tagalog, Tami, Telugu, Thai, Türkisch, Urdu, Usbekisch, Vietnamesisch und Yoruba.

## ASIEN

### ARMENIEN: FAMILY RADIO AUS GAVAR

(Ivl 1.6./HjB) Im Sommer 2012 hat Family Radio folgenden Sendeplan aus Gavar:

13.00-14.00: 12130 (300 kW, 125°)

Nepali

14.00-15.00: 7530 (300 kW, 125°)

für Pakistan / Indien: Punjabi

14.00-15.00: 15535 (300 kW, 125°)

Urdu

15.00-17.00: 11505 (300 kW, 125°)  
für Pakistan / Indien: Punjabi.  
16.00 Urdu  
15.00-16.00: 12130 (300 kW, 125°)  
Paschtu (nicht Mykolaiev)  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## ADVENTISTISCHE RADIOSENDUNGEN IN ARMENIEN

(APD 22.5./HjB) Adventist World Radio strahlt jetzt auch Sendungen über zwei UKW- Stationen in Armenien aus. Laut Kommunikationsdirektorin Shelly Nolan Freesland sind in der Hauptstadt Jerewan bei Radio Ardzaganq und in der Stadt Wanadosor bei Radio Mig täglich Programme über Spiritualität, Gesundheit, Familie und für Kinder in armenischer Sprache zu hören. Die Beiträge werden unter Leitung von Knarik Petrosyan in einem eigenen Studio in Jerewan produziert.

Adventist World Radio wurde 1971 von der Weltkirchenleitung der Siebenten-Tags-Adventisten gegründet und sendet zurzeit in 107 Sprachen über Kurzwelle, UKW, Mittelwelle, Satellitenradio und Internet. Viele Produktionen sind auch als Audiodateien erhältlich, die im Internet heruntergeladen werden können (Podcasts). Im Herbst 2012 sollen die in Armenien ausgestrahlten UKW-Sendungen bei [www.awr.org](http://www.awr.org) ebenfalls zur Verfügung stehen.

In Armenien gibt es 883 erwachsen getaufte Siebenten-Tags-Adventisten in 17 Kirchengemeinden. Die Freikirche ist dort seit 1908 vertreten.

## CHINA (TAIWAN): SENDUNGEN VON FAMILY RADIO AUS TAIWAN

(IvI/HjB) Family Radio hat im Sommer 2012 folgende Kurzwellensendungen aus Taiwan:

00.00-01.00: 11630 (Paochung 100 kW, 245°) Vietnamesisch  
00.00-01.00: 11865 (Tainan 300 kW, 205°) für Südostasien: Bahasa Indonesia  
08.00-09.00: 11895 (Tainan 100 kW, 2°) für Nordostasien: Koreanisch  
09.00-10.00: 11565 (Tainan 100 kW, 310°) Chinesisch für China

09.00-11.00: 9545 (Tainan 100 kW, 180°) Chinesisch für China  
09.00-11.00: 9465 (Paochung 100 kW, 285°) für Südostasien: Englisch  
10.00-11.00: 9455 (Paochung 100 kW, 225°) Vietnamesisch  
10.00-11.00: 9920 (Tainan 100 kW, 342°) Chinesisch für China  
11.00-12.00: 11915 (Tainan 300 kW, 205°) für Südostasien: Bahasa Indonesia  
11.00-12.00: 6220 (Huwei 100 kW, 267°) für Südostasien: Burmesisch  
11.00-12.00: 11520 (Paochung 100 kW, 180°) für Ostasien: Tagalog  
11.00-16.00: 6240 (Paochung 100 kW, 310°) 9280 (Paochung 100 kW, 335°) Chinesisch für China  
12.00-13.00: 11535 (Paochung 100 kW, 225°) Chinesisch für China  
12.00-13.00: 11570 (Huwei 100 kW, 267°) für Südostasien: Burmesisch  
12.00-13.00: 7460 (Paochung 100 kW, 225°) Vietnamesisch  
13.00-14.00: 7540 9960 (Tainan 100 kW, 250/225°) Vietnamesisch  
13.00-15.00: 11540 (Huwei 100 kW, 285°) für Südasien: Englisch  
15.00-17.00: 6280 (Tanshui 300 kW, 285°) für Indien: Englisch. 16.00 Hindi  
21.00-24.00: 9280 (Paochung 100 kW, 335°) Chinesisch für China  
22.00-24.00: 6215 (Paochung 100 kW, 310°) Chinesisch für China  
23.00-24.00: 9540 (Tainan 100 kW, 285°) Chinesisch für China  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

## THAILAND: NEUE DIREKTORIN FÜR DIE VOICE OF PEACE

(FEB 16.5./HjB) Dr Jariya Sornmayura ist zur neuen Direktorin der Voice of Peace ernannt worden und soll ihre Position im Juni 2012 antreten. Die Voice of Peace begann mit Radiosendungen in Nakorn Sawan, in der nordthailändischen Provinz Tak, am 19. Oktober 1965 und hat sich seither zur landesweit tätigen Medienmission entwickelt. Das Missionsehepaar Viggo und Kathy Sogaard (Danish Covenant Church) hatte einen VW-Lieferwagen in ein Kleinstudio für Sendungen von der Kassette umgebaut. 1968 zog man in die aktuelle

Zentrale in Chiang Mai. In Zusammenarbeit mit zahlreichen anderen Missionen und Ortsgemeinden entwickelte man Programme in verschiedenen in Thailand gesprochenen Sprachen. Auch wenn sich die Medienmission in den Fernseh- und Internetbereich weiterentwickelt hat, produziert man auch noch Kassetten.

Die Radiosendungen wurden bzw. werden international über FEBC Manila und national über 37 Stationen in Thailand ausgestrahlt.

Lokale Sendungen Chiang Mai 20.30-21.00 Uhr Ortszeit auf 105,75 MHz

Mo Change of Life  
Di Bond of Love  
Mi In Touch (US)  
Do Woman of Hope (TWR)  
Fr Bible Lessons on Air  
Sa Children's World  
So Leading the Way  
\*. With Love (Jugendprogramm)  
\*. Your Life (in nordthailändischen Sprachen)  
\* 5 Minutes for life  
\* Sonderprogramme zu Ostern und Weihnachten

Sendungen werden auch bei [www.voprado.net](http://www.voprado.net) ohne Copyright zum Download angeboten und dürfen von Gemeinden zur Ausstrahlung bei Lokalsendern an ihren Orten übernommen werden.

1975 wurde die Voice of Peace auf eine rechtliche Grundlage gestellt und bekam einen Aufsichtsrat unter Sun Kunkeow. Nach dessen Tod übernahm 1998 Buakap Ronghanam die Leitung einer neugestalteten Voice of Hope.

## USBKISTAN: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(IvI/HjB) Family Radio hat folgenden Sendeplan aus Taschkent:

13.00-14.00: 17605 (200 kW, 131°)  
für Südostasien: Burmesisch  
14.00-15.00 15450 (200 kW, 131°)  
für Südasien: Assamesisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Wie Glenn Hauser auf Nachfrage bei Dan Elyea erfuhr, wurde das Programm für Myanmar im Mai wegen Wartungsarbeiten zeitweise aus Moldowa ausgestrahlt.



## USBEKISTAN: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO

(Ivl 8.5./HjB) Die protestantische Radiomission Trans World Radio hat im Sommer 2012 folgende Sendungen aus Taschkent:

00.30-01.15: 12025 (ex 11965)

(Taschkent 100 kW, 131°) Maximalzeit:

0.30 Mo-Fr Bengali, Sa -, So Hindi.

0.45 Bhojpuri, Sa Nepali, So Hindi

1.00 So-Di Dzonka, ab 3.6.2012

auch Mi

13.15-16.15: 11725 (ex 11930) (T-100 kW, 131°) Maximalzeit für Indien: Dogri, Sa So Hindi. 13.30

Hindi. 14.00 Hindi, Di Awadhi.

14.15 Garhwali. Sa So Hindi. 14.30

Hindi. 14.45 Hindi, So Punjabi.

15.15 Punjabi, 15.45 Punjabi, Sa

So -.

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)

Programm

## ZYPERN: RADIO SAMA AUF SENDUNG

(IBRA 21.5./HjB) Am 21. Mai 2012 hat ein neuer christlicher Internetsender seine Sendungen in Arabisch aufgenommen. Radio Sama (Himmel) ersetzt Radio Ibrahim, das vor 15 Jahren auf Mittel- und Kurzwelle auf Sendung ging.

„Aus verschiedenen Gründen haben wir im letzten Herbst entschieden, dass es Zeit für eine grundlegende Veränderung war“, sagt Oskar Linden, Leiter der IBRA-Produktion im Nahen Osten. „Ein längerer Prozess hat uns dazu geführt, nicht zu modifizieren, sondern einen ganz neuen Anfang zu machen.“

www.radiosama.net sendet rund um die Uhr in Hocharabisch und anderen arabischen Regionalformen. Ein wichtiger Teil der Produktion ist live mit der Möglichkeit der Interaktion mit den Hörern. In wenigen Wochen sollen Applikationen für die diversen Smartphones zur Verfügung stehen. Auf der Homepage werden auch 3,5 Stunden Kurzwellsendungen erwähnt, wobei aber offensichtlich Frequenzangaben vom Winter verwendet werden.

## ZYPERN: GUTE EINSCHALTQUOTEN FÜR SAT-7 KIDS

(FEB 16.5./HjB) Das christliche Satellitenfernsehen Sat-7 Kids hat mehr als 9 Mio. Nutzer und Nutzerinnen. Dies gab Sat-7 nach einer unabhängigen Untersuchung durch InterMedia bekannt. Das größte Publikum findet sich im Irak (4,1 Mio.) und Saudi Arabien (1,8 Mio.). Die Leiterin der arabischen Programme von Sat-7, Rita Elmounayer, freut sich über die guten Zahlen und sieht sie als Ermutigung für die Arbeit, „aber eigentlich sind sie Gottes Werk“. In den letzten drei Jahren haben sich die Reaktionen auf das Programm und die Website vervierfacht. Das geht unter anderem darauf zurück, dass man sowohl im Programm (2 wöchentliche Live-Sendungen mit direkter Antwortmöglichkeit) als auch im Internet die Interaktivität erhöht hat. Noch in diesem Jahr soll ein Teenager-Programm Magazineen starten.

## EUROPA

### ALBANIEN: 10 JAHRE RADIO 7

(FEB 16.5./HjB) Radio 7 feiert am 17. Mai 2012 mit einem großen Liveprogramm zehn Jahre auf Sendung. Radio 7 produziert eigen Programme in Albanisch und Roma, hat aber auch prominente Gastprogramme aus den USA (Words of Hope, Through the Bible, Joyce Meyer, Charles Stanley, Michael Youssef, TWR-Programme), die im Internet live und teils als podcast zu erhalten sind. Die Homepage <http://radio7.net/> ist erst im Aufbau; eine englische Sektion ist vorgesehen, aber noch nicht vorhanden.

### DEUTSCHLAND: AWR ÜBER MEDIA BROADCAST

(MB/HjB) Adventist World Radio hat im Sommer 2012 folgenden Sendepfad über Media Broadcast in Isoudun, Nauen und Wertachtal:

03.00-04.00: 11610 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Oromo. 3.30 Amharisch

03.00-03.30: 6065 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Tigrigna

04.00-06.00: 15225 (W-250 kW, 120°) für Mashriq: Arabisch

04.00-04.30: 6020 (W-100 kW, 120°) Bulgarisch

07.00-09.00: 15225 (W-100 kW, 210°) für Maghreb: Arabisch. 8.00 Kabylich. 8.30 Tachelhit

08.00-08.30: 15140 (W-100 kW, 210°) für Maghreb: Französisch

09.00-10.00: 9790 (I-100 kW, 120°) So Italienisch (seit 20.5. ex Nauen)

12.00-13.00: 17535 (W-250 kW, 90°) für Südasien: Englisch 12.30

Bangla

13.00-15.00: 15320 (N-250 kW, 70°) für West-China: Mandarin, Sa So

Uighurisch. 13.30 Mandarin-Chinesisch

15.00-15.30: 15595 (W-250 kW, 90°) für Zentralasien: Nepali

15.00-15.30: 15255 (N-250 kW, 95°) für Südasien: Punjabi

15.30-16.00: 15255 (W-250 kW, 75°) für Südasien: Englisch, Do Fr Tibetanisch

15.30-16.00: 15290 (N-250 kW, 95°) für Nordindien: Hindi

16.00-16.30: 9830 (W-100 kW, 120°) für Südosteuropa: Bulgarisch

16.30-17.00: 17575 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Somali

17.30-18.00: 15155 (W-250 kW, 135°) für das Horn von Afrika: Oromo

17.30-18.00: 15170 (W-100 kW, 210°) für Maghreb: Kabylich

19.00-21.00: 11605 (W-250 kW, 120°) für den Mashriq: Arabisch

19.00-20.00: 15260 (N-100 kW, 215°) für Maghreb: Arabisch

19.00-20.30: 9765 (W-100 kW, 210°) für Maghreb: Arabisch. 19.30

Tachelhit. 20.00 Französisch

19.00-19.30: 15205 (W-100 kW, 195°) für Westafrika: Fulfulde (seit 12.5. ex Nauen)

19.00-19.30: 11945 (W-250 kW, 210°) für Westafrika: Wolof

19.30-20.00: 15205 (W-250 kW, 180°) für Westafrika: Ibo

20.00-20.30: 17610 (W-100 kW, 180°) für Westafrika: Französisch

20.30-21.00: 11755 (W-100 kW, 180°) für Westafrika: Yoruba

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON FAMILY RADIO

(Ivl/HjB) Family Radio hat im Sommer 2012 bei der HFCC einen umfangreicheren Frequenzeinsatz über Issoudun, Wertachtal und Nauen vorgemerkt, als der Sendeplan von Media Broadcast ausweist. Die folgenden Angaben folgen Media Broadcast:

- 13.00-15.00: 17580 (W-500 kW, 90°) Bengali
  - 14.00-15.00: 15570 (N-500 kW, 90°) Oriya
  - 14.00-15.00: 15690 (I-500 kW, 90°) Malayalam
  - 14.00-16.00: 17800 (I-500 kW, 90°) Sindhi. 15.00 Kannada
  - 14.00-16.00: 15670 (N-500 kW, 95°) Hindi
  - 15.00-16.00: 13790 (I-500 kW, 85°) Tamilisch
  - 15.00-16.00: 15495 (I-500 kW, 85°) Gujarati
  - 15.00-16.00: 17650 (I-500 kW, 85°) Marathi
  - 16.00-17.00: 13615 (N-500 kW, 95°) Farsi
  - 16.00-17.00: 13645 (N-250 kW, 125°) Arabisch für Nahen und Mittleren Osten
  - 16.00-17.00: 15160 (N-500 kW, 140°) Oromo
  - 16.00-17.00: 15750 (W-500 kW, 150°) Amharisch
  - 17.00-18.00: 13740 (N-500 kW, 95°) Farsi
  - 17.00-18.00: 13840 (W-100 kW, 180°) 15560 (I-250 kW, 110°) Arabisch für Nordostafrika und Nahen/Mittleren Osten
  - 18.00-19.00: 11955 (W-250 kW, 150°) Arabisch für Nordostafrika
  - 18.00-19.00: 13750 (W-500 kW, 180°) Englisch für Afrika
  - 19.00-20.00: 11840 (N-500 kW, 210°) Französisch für Westafrika
  - 19.00-20.00: 9590 (W-250 kW, 150°) Arabisch für Nordostafrika
  - 20.00-21.00: 9595 (N-500 kW, 210°) Französisch für Westafrika
  - 20.00-22.00: 6115 (W-250 kW, 210°) Arabisch für Nordwestafrika
  - 21.00-22.00: 9715 (W-500 kW, 180°) Französisch für Westafrika
- Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON TRANS WORLD RADIO

(MB/HjB) Trans World Radio Europa hat im Sommer 2012 folgenden Sendeplan über die Sender von Media Broadcast in Nauen oder Wertachtal:

- 05.45-06.00: 5910 (W-100 kW, 55°) Mo-Fr Polnisch
  - 07.00-07.50: 6105 (W-100 kW, 300°) Englisch, so ab 16.5.2012
  - 08.30-09.00: 7210 (W-100 kW, 105°) Ungarisch
  - 10.00-10.30: 7295 (W-100 kW, 105°) Sa Rumänisch
  - 14.00-14.30: 7215 (W-100 kW, 60°) Russisch, Mo Belorussisch
  - 15.29-15.59: 9540 (W-100 kW, 105°) Sa Rumänisch
- Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## VATIKAN: PAPST BENEDIKT ZUM WELTTAG DER SOZIALEN KOMMUNIKATIONSMITTEL

(RV 20.5./HjB) Authentische Kommunikation speist sich auch aus Stille. Daran hat Papst Benedikt XVI. anlässlich des 46. Welttages der sozialen Kommunikationsmittel an diesem Sonntag erinnert:

„Die Stille ist integrativer Teil unserer Kommunikation, sie ist ein privilegierter Ort der Begegnung mit Gottes Wort und mit unseren Brüdern und Schwestern. Ich lade alle dazu ein, dafür zu beten, dass die Kommunikation in all ihren Formen immer dazu dienen möge, mit dem Nächsten einen authentischen Dialog aufzubauen, der auf gegenseitigen Respekt, Zuhören und das Teilen gründet.“

Der Theologe und Medienexperte Pater Jean-Pierre Ruiz von der Universität New York erläuterte das Papstwort im Gespräch mit Radio Vatikan folgendermaßen:

„Wir leben in einer Welt, in der Worte in bestimmtem Sinn ein verbilligtes Gut geworden sind und in der Menschen sehr oft sehr viel weniger sagen als sie wirklich meinen. Mit dem Thema der Papstbotschaft hat Benedikt XVI. auf die reicheren Qualitäten der Kommunikation hingewiesen. In der Tat wird in der Kirche seit langer Zeit, ja von Anfang an, nicht

nur mit Worten kommuniziert; Kirche ist auch Liturgie, zum Beispiel: da geht es nicht nur um Lesen und Text und das, was wir sagen, es geht auch um Körperverhalten, Klang, Musik, wenn wir etwa an die liturgische Instrumentalmusik denken. Es gibt Weihrauch, vielleicht Blumen – es geht um alle Sinne. Wenn wir Kommunikation also auf Worte reduzieren würden, wäre das eine sehr verarmte Sicht.“ (rv)

Benedikt XVI. zum 46. Welttag sozialer Kommunikationsmittel (20.5.): „Stille und Wort: Weg der Evangelisierung“

Liebe Brüder und Schwestern!

Im Hinblick auf den kommenden Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel möchte ich euch einige Überlegungen bezüglich eines Aspektes des menschlichen Kommunikationsprozesses unterbreiten, der – obwohl er sehr wichtig ist – bisweilen übersehen wird und an den zu erinnern heute besonders notwendig erscheint. Es handelt sich um das Verhältnis von Stille und Wort: zwei Momente der Kommunikation, die sich ausgleichen, aufeinander folgen und sich ergänzen müssen, um einen echten Dialog und eine tiefe Nähe unter den Menschen zu ermöglichen. Wenn Stille und Wort sich gegenseitig ausschließen, verschlechtert sich die Kommunikation, entweder weil sie eine gewisse Betäubung hervorruft oder weil sie, im Gegenteil, eine Atmosphäre der Kälte schafft; wenn sie jedoch einander ergänzen, gewinnt die Kommunikation an Wert und Bedeutung.

Die Stille ist ein wesentliches Element der Kommunikation, und ohne sie gibt es keine inhaltsreichen Worte. In der Stille hören und erkennen wir uns besser, entwickelt und vertieft sich das Denken, verstehen wir mit größerer Klarheit, was wir sagen wollen oder was wir vom anderen erwarten, entscheiden wir, wie wir uns ausdrücken. Wenn man schweigt, erlaubt man dem Gegenüber, sich mitzuteilen, und auch wir selbst bleiben so nicht nur unseren eigenen Worten und Ideen verhaftet ohne einen angemessenen Austausch. Auf diese Weise eröffnet sich ein Raum gegenseitigen Zuhö-

rens, und eine engere menschliche Beziehung wird möglich. In der Stille erfaßt man zum Beispiel die typischen Momente der Kommunikation unter Liebenden: die Geste, der Gesichtsausdruck und der Leib als Zeichen, die die Person erkennen lassen. In der Stille sprechen Freude, Sorgen und Leid, die gerade in ihr eine besonders intensive Ausdrucksform finden. Aus der Stille also entsteht eine noch anspruchsvollere Kommunikation, die die Sensibilität und jene Fähigkeit des Hörens ins Spiel bringt, die oft das Ausmaß und das Wesen der Beziehungen offenbart. Wo es eine Fülle von Nachrichten und Informationen gibt, wird die Stille unentbehrlich, um das, was wichtig ist, von dem, was unnützlich oder nebensächlich ist, zu unterscheiden. Eine gründliche Reflexion hilft uns, die Beziehung zu erkennen, die zwischen Ereignissen besteht, die auf den ersten Blick nicht miteinander in Zusammenhang zu stehen scheinen; sie hilft uns, die Nachrichten zu bewerten und zu analysieren; und so kann man ausgewogene und sachbezogene Meinungen teilen und zu echter, gemeinsamer Erkenntnis gelangen. Daher ist es notwendig, ein förderliches Umfeld zu schaffen, gewissermaßen eine Art „Ökosystem“, das Stille, Wort, Bilder und Töne in Gleichgewicht zu bringen weiß.

Die aktuelle Dynamik der Kommunikation verläuft größtenteils in einem Prozeß von Fragen auf der Suche nach Antworten. Die Suchmaschinen und die sozialen Netzwerke sind der Ausgangspunkt der Kommunikation für viele Menschen, die Rat, Anregungen, Informationen, Antworten suchen. Das Netz wird heutzutage immer mehr der Ort von Fragen und Antworten; mehr noch, der Mensch von heute wird von Antworten auf Fragen bombardiert, die er sich nie gestellt hat, und auf Bedürfnisse, die er nicht empfindet. Die Stille ist kostbar, um das nötige Unterscheidungsvermögen zu fördern im Hinblick auf die vielen Umweltreize und die vielen Antworten, die wir erhalten, gerade um die wirklich wichtigen Fragen zu erkennen und klar zu formulieren. In der komplexen und bunten Welt der Kommunikation

taucht jedenfalls das Interesse von vielen für die letzten Fragen der menschlichen Existenz auf: Wer bin ich? Was kann ich wissen? Was muß ich tun? Was darf ich hoffen? Es ist wichtig, sich der Menschen, die diese Fragen stellen, anzunehmen und die Möglichkeit für ein tiefes Gespräch zu eröffnen, das aus Argumenten und Meinungs Austausch besteht, das aber auch zum Nachdenken und zur Stille einlädt, die mitunter beredter sein kann als eine übereilte Antwort und es dem Fragenden erlaubt, in sich zu gehen und sich für jenen Weg der Antwort zu öffnen, die Gott in das Herz des Menschen eingeschrieben hat.

Diese unaufhörliche Flut von Antworten macht letztlich die Unruhe des Menschen deutlich, der stets auf der Suche nach Wahrheit ist, im Kleinen wie im Großen, die seiner Existenz Sinn und Hoffnung verleiht. Der Mensch kann sich nicht mit einem bloßen unverbindlichen Austausch von kritischen Meinungen und Lebenserfahrungen zufriedengeben: Wir alle sind auf der Suche nach Wahrheit und teilen diese tiefe Sehnsucht, erst recht in unserer Zeit, denn „beim Austausch von Informationen teilen Menschen bereits sich selbst mit, ihre Sicht der Welt, ihre Hoffnungen, ihre Ideale“ (Botschaft zum Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel 2011).

Mit Interesse sind die verschiedenen Websites, Anwendungen und sozialen Netzwerke zu betrachten, die dem Menschen von heute behilflich sein können, Momente des Nachdenkens und echten Fragens zu erleben, aber auch Räume der Stille und Gelegenheit zu Gebet, Meditation oder Austausch über das Wort Gottes zu finden. In der auf das Wesentliche konzentrierten Form kurzer Botschaften, oft nicht länger als ein Bibelvers, kann man tiefe Gedanken zum Ausdruck bringen, wenn man es nicht versäumt, das eigene innere Leben zu pflegen. Es ist nicht verwunderlich, wenn in den verschiedenen religiösen Traditionen die Einsamkeit und die Stille privilegierte Räume sind, um den Menschen zu helfen, sich selbst und jene Wahrheit wiederzufinden, die allen Dingen Sinn verleiht. Der Gott der biblischen

Offenbarung spricht auch ohne Worte: „Wie das Kreuz Christi zeigt, spricht Gott auch durch sein Schweigen: Das Schweigen Gottes, die Erfahrung der Ferne des allmächtigen Vaters, ist ein entscheidender Abschnitt auf dem irdischen Weg des Sohnes Gottes, des fleischgewordenen Wortes. (...) Das Schweigen Gottes ist wie eine Verlängerung der Worte, die er zuvor gesprochen hat. In diesen dunklen Augenblicken spricht Er im Geheimnis seines Schweigens“ (Nachsynodales Apostolisches Schreiben *Verbum Domini*, 30. September 2010, 21). Im Schweigen des Kreuzes spricht die beredte Liebe Gottes, die bis zur äußersten Hingabe gelebt wurde. Nach dem Tod Christi verharrt die Erde im Schweigen, und am Karsamstag, als „der König ruht“ und „Gott – als Mensch – in Schlaf gesunken ist und Menschen aufgeweckt hat, die seit unvordenklicher Zeit schlafen“ (vgl. Lesehore am Karsamstag), ertönt die Stimme Gottes voller Liebe zur Menschheit.

Wenn Gott zum Menschen auch im Schweigen spricht, entdeckt ebenfalls der Mensch im Schweigen die Möglichkeit, mit und von Gott zu sprechen. „Wir [brauchen] jenes Schweigen, das Kontemplation wird, die uns in das Schweigen Gottes eintreten und so dorthin gelangen läßt, wo das Wort, das erlösende Wort geboren wird“ (Predigt in der Eucharistiefeier mit dem Mitgliedern der Internationalen Theologischen Kommission, 6. Oktober 2006).

Wenn wir von der Größe Gottes reden, bleibt unser Sprechen stets unangemessen; und so öffnet sich der Raum der stillen Betrachtung. Aus dieser Betrachtung erwächst in all seiner inneren Kraft die Dringlichkeit der Mission, die gebieterische Notwendigkeit, das „was wir gesehen und gehört haben“, mitzuteilen, damit alle in Gemeinschaft mit Gott seien (vgl. 1 Joh 1,3). Die stille Betrachtung läßt uns eintauchen in die Quelle der Liebe, die uns zu unserem Nächsten hinführt, um seinen Schmerz zu empfinden und um das Licht Christi anzubieten, seine Botschaft des Lebens, seine Gabe totaler Liebe, die rettet.



In der stillen Betrachtung wird das ewige Wort, durch das die Welt erschaffen wurde, noch deutlicher, und man erkennt den Heilsplan, den Gott durch Worte und Taten in der ganzen Geschichte der Menschheit verwirklicht. Wie das Zweite Vatikanische Konzil in Erinnerung ruft, eignet sich die göttliche Offenbarung in „Tat und Wort, die innerlich miteinander verknüpft sind: die Werke nämlich, die Gott im Verlauf der Heilsgeschichte wirkt, offenbaren und bekräftigen die Lehre und die durch die Worte bezeichneten Wirklichkeiten; die Worte verkündigen die Werke und lassen das Geheimnis, das sie enthalten, ans Licht treten“ (Dei Verbum, 2). Dieser Heilsplan gipfelt in der Person des Jesus von Nazareth, dem Mittler und der Fülle der ganzen Offenbarung. Er hat uns das wahre Antlitz von Gott Vater erkennen lassen, und durch sein Kreuz und seine Auferstehung hat er uns aus der Knechtschaft der Sünde und des Todes in die Freiheit der Kinder Gottes geführt. Die Grundfrage über den Sinn des Menschen findet im Geheimnis Christi die Antwort, die der Unruhe des menschlichen Herzens Friede geben kann. Eben aus diesem Geheimnis entsteht die Mission der Kirche, und eben dieses Geheimnis drängt die Christen dazu, Verkünder der Hoffnung und des Heils zu werden, Zeugen jener Liebe, die die Würde des Menschen stärkt und Gerechtigkeit und Friede schafft.

„Wort und Stille. Sich zur Kommunikation erziehen“ heißt nicht nur reden, sondern auch hören und betrachten lernen; das ist besonders wichtig für diejenigen, die das Wort Gottes verkünden: Stille und Wort sind beide wesentliche und integrierende Elemente des kommunikativen Handelns der Kirche für eine erneuerte Verkündigung Christi in der Welt von heute. Das ganze Werk der Evangelisierung, das die Kirche durch die Kommunikationsmittel ausübt, vertraue ich Maria an, deren Schweigen hört und das Wort Gottes aufblühen läßt (vgl. Gebet für die Agora der Jugendlichen in Loreto, 1.-2. September 2007).

Aus dem Vatikan, am 24. Januar 2012, dem Gedenktag des heiligen Franz von Sales  
Benedictus PP XVI  
(rv 20.5.2012 pr)

## OZEANIEN

### AUSTRALIEN: ERSTE SENDUNG DER ZWEITEN SENDEANLAGE VON HCJB AUSTRALIA

(GIH/HjB) Am 19. April hat Ingenieur Stephen Sutherland die neue Kurzwellenstation von HCJB Australia etwa 2,5 km südwestlich der alten Anlage Kununurra (Western Australia) erstmals eingeschaltet. Obwohl alles zur Freude aller problemlos lief, bleibt noch viel bis zu einem regulären Sendebeginn zu tun. Beispiele sind die Automatisierung und Fernüberwachung sowie eine Reserve für die Programmzuspielung aus Melbourne.

## DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

### DEUTSCHLAND: ÜBERARBEITUNG DES INTERNETAUFTRITTS VON ERF MEDIEN

(ERF 3.5./HjB) ERF Medien hat seinen Internetauftritt ERF.de überarbeitet. Mit dem Relaunch können die Beiträge aus der Mediathek auch auf iPad, iPhone und weiteren mobilen Endgeräten genutzt werden. Schnell ist auch das Empfehlen eines Beitrages über facebook, Twitter oder Google+ möglich. Mit dieser Maßnahme betont der ERF auch die gestiegene Bedeutung der Homepage als „Drehscheibe für alle Inhalte aus den verschiedenen Bereichen des Hauses“, so Pressesprecher Michael vom Ende.

Das komplett überarbeitete Portal bringt aktuelle Beiträge aus Radio, Fernsehen und Internet von ERF Medien in Deutsch und mehr als 20 Sprachen. Ganz oben auf der Seite zeigt die neue Internetseite die vier wichtigsten Themen des Tages. Gleichzeitig findet sich der Benutzer durch eine verbesserte Navigation in jedem Bereich gut zurecht. Neu ist

auch, dass das Magazin Antenne als Blätterkatalog angeboten wird.

### DEUTSCHLAND (HE): JAHRESVERSAMMLUNG DES ERF-TRÄGERVEREINS

(ERF 7.5./HjB) ERF Medien, das eine umfangreiche Medienarbeit in Radio, Fernsehen, Internet betreibt, hat im Jahr 2011 ein kleines Defizit ausgewiesen. Nach Angaben von Ulrich Rüscher auf der Versammlung des ERF-Trägervereins hatte der ERF im vergangenen Jahr Erlöse von 16,16 Mio. Euro (2010: 14,68 Mio. Euro) und Aufwendungen von 16,28 Mio. Euro (2010: 14,68 Mio. Euro), so dass ein Defizit von 123.000 Euro blieb.

Anfang 2012 hat der Aufsichtsrat eine Umstrukturierung des ERF Vorstands eingeleitet. Der Vorstand ist von vier auf zwei Mitglieder reduziert worden. Der Aufsichtsrat bestätigte mit Zustimmung der Mitglieder Jürgen Werth als Vorstandsvorsitzenden bis voraussichtlich Ende September 2014. Der Aufsichtsrat bemühe sich einen Nachfolger für Werth zu finden, der sich dann verstärkt publizistischen Aufgaben widmen will, so von Hagen. In einer Aufsichtsratssitzung wurde Ulrich Rüscher als weiteres Vorstandsmitglied berufen.

Von Hagen dankte Pastor Udo Vach und Hartmut Diehl für ihre jahrelange Mitarbeit in den Leitungsgremien und verabschiedete sie aus dem Vorstand. Vach wird sich künftig im ERF auf den Bereich Theologie/Verkündigung konzentrieren. Diehl hat eine neue Aufgabe in der Privatwirtschaft aufgenommen. Zugleich wurde eine mittlere Entscheidungsebene geschaffen, die mehr Mitarbeiter in die Leitungsverantwortung einbindet. Der Aufsichtsrat sehe sich der Aufgabe gegenüber einen Generationswechsel an die Spitze einzuleiten.

Neu in den ERF Trägerverein aufgenommen wurden der Geschäftsführende Vorstand der Christoffel Blindenmission Deutschland, Rainer Brockhaus (Bensheim), der Journalist, Moderator, Texter und Theologe Christoph Zehendner (Triefenstein bei Würzburg), der Geschäftsführer

von ProChrist, Michael Klitzke (Kassel), der Geschäftsführer der Christlichen Verlagsgesellschaft, Hartmut Jäger (Dillenburg) und der Direktor des Evangelischen Allianzhauses, Thomas Günzel (Bad Blankenburg).

## DEUTSCHLAND (HE): ERF PLUS - „EIN WAHrgewordener TRAUM“

(ERF 7.5./HjB) Das Jahr 2011 hat für ERF Medien neue Möglichkeiten gebracht, Hörer zu erreichen. Darauf hat der Vorstandsvorsitzende Jürgen Werth bei der Mitgliederversammlung in Wetzlar hingewiesen.

Seit August 2011 gehört der ERF zu den ersten Sendern, die ihr Radioprogramm über DAB+ verbreiten. Das digitale Radio war mit 27 Sendeanlagen bundesweit gestartet. Bis zum Jahr 2015 soll es über 100 Sender verbreitet werden und damit mehr als 90 Prozent der Haushalte erreichen. Für Jürgen Werth beginnt ein jahrelanger Traum wahr zu werden: „ERF in bester digitaler Qualität in jeder Küche und in den Autos“.

45 Jahre lang seien ERF und Mittelwelle Synonyme gewesen, denn 1966 lief die erste Mittelwellensendung über die Anlagen von Radio Monte Carlo. 2011 hat ERF Medien seine Sendungen über die Mittelwelle Mainflingen eingestellt. Die Reaktionen auf die Alternative DAB+ Radio seien überwältigend positiv.

Der Bereich Radio wurde nach Angaben von Chefredakteur Andreas Odrich neu strukturiert, die drei Hörfunkangebote stärker akzentuiert. In diesem Zusammengang wechselten auch Sendungen vom klassischen ERF Radio, das jetzt als ERF Plus auf DAB+ ausgestrahlt wird, in das missionarisch ausgerichtete Programm ERF Pop. Das junge Webradio CrossChannel.de wurde wieder jugendlicher gestaltet.

## DEUTSCHLAND (HE): FERNSENDER ERF 1 FÜR DIE ZUKUNFT GERÜSTET

(ERF/HjB) Jeder Deutsche ist technisch in der Lage, das Fernsehprogramm ERF 1 zu sehen. Darauf hat der Leiter von ERF Fernsehen, Wolf-

Dieter Kretschmer, auf der Jahresversammlung des ERF-Trägervereins hingewiesen. Die meisten können das Programm über Satellit oder Kabel und eine wachsende Gruppe übers Internet empfangen. Tatsächlich gewinne der Online-Bereich eine immer stärkere Bedeutung. Woche für Woche wird die Sendereihe „Hof mit Himmel“ beispielsweise durchschnittlich alleine über 55.000 Mal im Internet angeschaut. Die Mediathek des ERF wurde 2011 insgesamt 13 Millionen Mal genutzt. Die Tendenz ist weiterhin steigend. Nach „Hof mit Himmel“ liegen dabei die TV- und Radiogottesdienste auf zweiter Stelle der Beliebtheit.

Das internationale Fernsehangebot des ERF in den Nachtstunden wurde im Juli 2011 deutlich umfangreicher. Das berichtete der Leiter des Bereichs ERF International, Dr. Thorsten Grahn. Neben dem Film „Jesus“ laufen nun auch der Bibelfilm „The Hope“ und Lebensberichte aus der muslimischen Welt auf ERF 1 in insgesamt 21 Sprachen. Im Gegenzug wurden die fremdsprachigen Radiosendungen Ende März 2011 eingestellt.

Wie einer späteren Pressemitteilung zu entnehmen ist, bekommt das Fernsehprogramm am 1. Juli eine neue Programmstruktur, denn zum 30. Juni endet die zweijährige Zusammenarbeit mit dem Regionalsender LTV Landesfernsehen aus Baden Württemberg. Damit entfallen ab Juli die täglichen Sendeblocke von LTV Landesfernsehen (10.00-12.00, 19.00-20.00, 23.00-24.00 Uhr) ausgestrahlt wurden.

„Ein großer Vorteil des neuen Programmrasters liegt darin, dass wir stärker auf die Sehgewohnheiten der Zuschauer Rücksicht nehmen können.“, so Wolf-Dieter Kretschmer. Die markanteste Änderung: ERF 1 legt seine Hauptsendezeit am Abend auf 20.15 Uhr. Künftig beginnen um diese Zeit Sendereien wie „Hof mit Himmel“, „Gott sei Dank“, „erstaunlich – Das Gespräch mit der Bibel“, „kino-check.tv“ sowie Gottesdienste. Um für die Zukunft gerüstet zu sein, hat ERF Medien im vergangenen Jahr seine Studios auf die digitale Technik gebracht, um das Bildformat 16:9 nutzen zu können.

## DEUTSCHLAND (HE): VERMARKTUNG DER HOPE-CHANNELS DURCH OKAE MEDIA

(oKae/HjB) Am 1. April 2012 hat Die Agentur oKae media, Martin Haase, mit Sitz in Bergisch-Gladbach, das exklusive Anzeigenmarketing für das Medienzentrum Stimme der Hoffnung in Alsbach-Hähnlein übernommen. Außer der Anzeigen- und Beilagenwerbung im monatlich erscheinenden HOPE Channel-Programmheft können jetzt auch Werbeclips über den christlichen Radio- und Fernsehkanal gesendet werden. Das durchschnittlich 40 Seiten umfassende Programmheft erscheint monatlich (Doppelausgabe Juli/August) in einer Auflage von mindestens 34.000 Exemplaren und wird kostenlos an Abonnenten sowie über ca. 600 Büchertische der lokalen Kirchengemeinden an alle Haushalte verteilt, dadurch werden 50.000 bis 65.000 Leser erreicht. Der Grundpreis für eine ganze Seite beträgt nach Angaben der Website [www.okae.org/anzeigenmarketing/hope-channel](http://www.okae.org/anzeigenmarketing/hope-channel) 890 Euro. Der Grundpreis für einen Werbespot im Fernsehprogramm liegt abhängig von Tageszeit und Monat zwischen 1 Euro und 8,40 Euro je Sekunde. Zudem sind Patenschaften für einzelne Sendungen oder Serien in Form von Sponsoring möglich. Der Grundpreis für eine Sendesponsoring nur Titel beträgt 6.000 Euro, mit Abspann 8.000 Euro.

Der Hope Channel versteht sich als Angebot, das christliche Werte persönlich vermitteln und Menschen die Bibel und den Glauben näherbringen möchte. Produziert werden die Sendungen fast ausschließlich in den hauseigenen Sendestudios im Medienzentrum Stimme der Hoffnung. Allein HOPE Channel Fernsehen konnte im vergangenen Jahr 2011 rund eine Million Zuschauer über [www.hopechannel.de](http://www.hopechannel.de) registrieren. Dies entspricht einem Zuwachs zum Vorjahr von 70 % – nicht mitgezählt die Zahl der Zuschauer und Zuhörer via Satellit Astra.

## MEDIEN AKTUELL: KIRCHE IM RUNDFUNK JUNI 2012

### AFRIKA

#### MADAGASKAR: FAMILY RADIO ÜBER RADIO NEDERLAND-RELAIS

(Ivl/HjB) Über die Station von Radio Nederland Wereldomroep auf Madagaskar werden seit dem 14. Nov. 2003 auch Programme der protestantischen Radiomission Family Radio aus den USA ausgestrahlt. Im Sommer 2012 sind folgende Sendungen vorgesehen:

16.00-17.00: 9590 (250 kW, 325°) für Ostafrika: KiSwahili  
17.00-18.00: 7395 (50 kW, 275°)+  
18.00-20.00: 9925 (ex 7395) (250 kW, 335°) für Ostafrika: Englisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

#### SÜDSUDAN: IWPR-SENDUNGEN BEI KATHOLISCHEM UKW- NETWORK

(IWPR 21.6./HjB) Das Institute of War and Peace Reporting plant wöchentliche Radiosendungen, die Frauen über ihre Rechte informieren und zugleich eine Stimme in der lokalen Gesellschaft geben sollen. Die Nichtregierungsorganisation, die in verschiedenen Ländern durch journalistische Trainingsprogramme zu einer Medienarbeit nach westlichen Standards beiträgt, hat entsprechende Schulungen in Südsudan durchgeführt.

Nadhrat al-Shafafa wendet sich Fragen wie Witwenrechten, Frühverheiratung, sexuelle Gewalt, Selbstorganisation usw. zu und kommt über die UKW-Stationen Radio Voice of Hope in Wau, Radio Voice of Peace 107,9 MHz in Gidel und Radio Saut al-Mahabba 93,6 MHz in Malakal an der Grenze zum Nordsudan. Sendesprachen sind Arabisch, Dinka, Nuer, Shilluk und Tira. Die genannten Stationen gehören zum Sudan Catholic Radio Network, das insgesamt acht Stationen umfasst.

### AMERIKA

#### CHILE: SENDEPLAN VON VOZ CRISTIANA MASSIV GEKÜRZT

(HFCC/HjB) Die protestantische Radiomission Voz Cristiana hat am 29. Juni 2012 den Sendeplan massiv gekürzt und damit noch folgenden Sommersendeplan 2012 aus Calera de Tango für Südamerika.

21.00-22.00: 9635 (S-50 kW, 30°) für das südliche Südamerika (ex ab 11.00)  
21.00-23.00: 17680 (S-50 kW, 0°) für das nördliche Südamerika (ex ab 11.00)  
18.00-20.00: 17640-DRM (S-15 kW, 45°) für Brasilien  
22.00-02.00: 9780 (S-50 kW, 30°) für das südliche Südamerika  
23.00-02.00: 11665 (S-50 kW, 0°) für das nördliche Südamerika  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

Alle Sendungen sind in Spanisch. Die Sendestation Calera de Tango, etwa 15 km südwestlich des Flughafens von Santiago de Chile, wurde Ende der siebziger Jahre mit acht 100 kW-Kurzwellessendern für chilenischen Auslandsdienst errichtet. 1996 erwarb das britische Missionswerk Christian Vision die nicht mehr betriebsfähige Sendeanlage. 1998 begannen christliche Tagesbegegnungsprogramme in Spanisch und Portugiesisch, die in Miami produziert und über Satellit nicht nur nach Calera de Tango, sondern auch an eine wachsende Zahl lokaler Partner überspielt wurden.

2009 kam es auch zu einer ersten Reduzierung der eigenen Ausstrahlungen, denn damals wurde das portugiesische Programm eingestellt. Nun wurde der Sendetag des spanischen Programms La Voz von 14 auf 5 Stunden eingeschränkt. In einer Mischung von hohen Kosten, weltweiter Abkehr von der Kurzwelle und überalterter Anlage dürften auch die Tage von Calera de Tango gezählt sein. Weitere Nutzer sind aktuell NHK World Radio Japan und HCJB Quito, das seine eigene Kurzwellenstation in Pifo schon vor einigen Jahren abgewickelt hat.

### KOLUMBIEN: SALEM STÉREO NEU AUF KURZWELLE

(DXLD/HjB) Ende Juni entdeckten Kurzwellenexperten einen zunächst neuen kolumbianischen Kurzwellsender auf v14950 kHz, der in den Stunden vor und nach Mitternacht bis in die USA zu hören war. Salem Stéreo sendete seit fünf Jahren auf 106,5 MHz, bekamen aber ihre Sendelizenz nicht verlängert. Aufgrund lokalen Interesses an der Fortsetzung der Station testete Salem Stéreo mit einem Kleinsender auf einem Berg bei Rioblanco die Kurzwelle und wollte dann die Resultate bedenken und sich eventuell um ein Senderecht auf Kurzwelle bemühen. Der Senderbetreiber Pastor Luis Emilio Torres Garzon (Iglesia Pentecostal Unida Colombiana) war früher selber ein Kurzwellenhobbyist.

#### USA (TN): SOMMERSENDEPLAN VON WWCR NASHVILLE AB 4. JUNI

[WWCR/HjB] WWCR Nashville hat für den Hochsommer (4.6.-31.8.2012) folgenden Sendeplan WWCR-1 (100 kW, 46°)

00.00-02.00: 6875  
02.00-09.00: 3215  
09.00-11.00: 6875  
11.00-21.00: 15825  
21.00-24.00: 6875

WWCR-2 (100 kW, 85°)  
00.00-12.00: 5935  
12.00-15.00: 7490  
15.00-21.00: 12160  
21.00-24.00: 9350

WWCR-3 (100 kW, 40°)  
00.00-12.00: 4840  
12.00-24.00: 13845

WWCR-4 (100 kW, 90°)  
00.00-01.00: 9980  
01.00-12.00: 5890  
12.00-24.00: 9980

Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm

## ASIEN

### INDIEN: PLÄNE FÜR EIN NACHBARSCHAFTSRADIO VON BRAHMA KUMARIS

(Tol 9.6./HjB) Prajapita Brahma Kumaris Ishwariya Vishwa Vidyalya (PBIVV) plant wertebasierte Nachbarschaftsradios in mehreren Regionen Nordwestindiens. Dies gab B. K. Karuna, Mt Abu, in einem Gespräch mit der Times of India bekannt. ([http://articles.timesofindia.indiatimes.com/2012-06-09/hubli/32139998\\_1\\_community-radio-radio-service-brahma-kumaris](http://articles.timesofindia.indiatimes.com/2012-06-09/hubli/32139998_1_community-radio-radio-service-brahma-kumaris)) Brahma Kumaris ist eine neureligiöse Gruppierung mit hinduistischem Hintergrund und wurde 1936 von Lekh Raj als religiöse Gemeinschaft Om Mandali in Hyderabad, Sindh (heute Pakistan) begründet. Ein Jahr nach der Gründung zog die Gemeinschaft von mehreren Hundert Gründungsmitgliedern von Hyderabad nach Karachi um, zwei Jahre nach der Teilung Indiens und Pakistans, dann nach Indien. Im Jahre 1950 siedelte die Gemeinde nach Mount Abu über; der stille Ort in den Aravali-Bergen Rajasthans wurde als idealer Ort für die Besinnung und Kontemplation angesehen. Nach einigen Jahren in einem gemieteten Gebäude zog die Gemeinde an den Standort um, der auch heute noch der weltweite spirituelle Stammsitz ist.

### INDIEN: UKW-TESTSENDUNGEN DER INDISCHEN BIBELGESELLSCHAFT

(JoJ 2.7./HjB) Die Bible Society of India hat am 4. Juni 2012 mit UKW-Sendungen im UKW-Network von AIR Rainbow begonnen. Bei AIR Twin Cities FM Rainbow Hyderabad 101,9 MHz ist das Programm "Dil Se Dil Tak" montags und dienstags 22.00 Uhr indischer Zeit zu hören. Ab Juli sollen Samstag und Sonntag 16.45 Uhr dazukommen. Ein weiterer Teststandort ist AIR Jaipur auf 100,3 MHz. 2009 bis 2012 sendete die Bible Society of India über TWR Puttalam auf 882 kHz in Tamil und Telugu. Sen-

dungen in Hindi und Urdu sind geplant. Photostrecken finden sich bei [www.bsind.org/radio\\_programs.html](http://www.bsind.org/radio_programs.html).

### INDIEN: TWR-PLÄNE FÜR DEN AUFBAU EINER CHRISTLICHEN FERNSEHARBEIT

(FEB 19.6./HjB) Amarjit Chugh hat von Trans World Radio und dessen finnischen Partner Saananansaatajat (Die Botschafter) den Auftrag zum Aufbau einer Fernseharbeit in New Delhi erhalten. Chugh zieht im Juli 2012 nach Delhi und soll in den nächsten fünf Monaten die Möglichkeiten vor Ort erkunden. Amarjit Chughs „Pray for India“ hat schon einzelne Fernsehsendungen produziert. Eine Serie über die 10 Gebote in Hindi und Urdu mit englischen Untertiteln wurde 2006 bei Revelation TV in London und 2007 bei TV7 in Finnland ausgestrahlt.

### SRI LANKA: SENDEPLAN VON AWR

(AWR/HjB) Noch bis 30. Juni 2012 sendet Adventist World Radio einen Teil seiner Asienprogramme aus Sri Lanka. In den vergangenen Monaten wurden bei der eigenen Station KSDA Guam Arbeiten auf dem Antennenfeld durchgeführt (Überholung der Antennen 1 und 2, Aufbau einer weiteren Antenne).

00.00-01.00: 11955 (125 kW, 45°)  
Burmesisch. 0.30 (60°) Karen  
11.00-12.00: 15540 (125 kW, 105°)  
Indonesisch. 11.30 Sundanesisch,  
Di Do So Javanisch  
12.00-13.00: 15490 (125 kW, 45°)  
Mandarin-Chinesisch  
13.00-14.00: 17635 (125 kW, 75°)  
Khmer. 13.30 Thai, Do Sa Lao-tisch, So Khmer  
14.00-15.00: 12105 (125 kW, 45°)  
Mandarin-Chinesisch  
15.00-15.30: 15715 (125 kW, 60°)  
Karen  
15.30-16.00: 7410 (125 kW, 345°)  
Marathi  
16.00-16.30: 11835 (125 kW, 345°)  
Urdu  
16.30-17.00: 11740 (125 kW, 345°)  
Englisch  
21.00-22.00: 11750 (125 kW, 25°)  
Mandarin-, So Kanton-Chinesisch

22.00-22.30: 9455 (125 kW, 105°)  
Indonesisch  
22.00-22.30: 9545 (125 kW, 105°)  
Sundanesisch, Di Do So Javanisch  
22.30-24.00: 9730 (125 kW, 105°)  
Englisch. (75°) Vietnamesisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Mit der zeitweiligen Nutzung von Trincomalee kehrte die adventistische Rundfunkmission nach gut 25 Jahren auf die Insel zurück. Schon 1950 gab es von der adventistischen Voice of Prophecy organisierte Missions-sendungen bei Radio Ceylon. Mit dem Sendestart von KSDA Guam begann auch der Transfer der Südasiensendungen nach dort und Ende 1988 wurden die Sendungen über die Sri Lanka Broadcasting Corporation eingestellt.

### ZYPERN: WACHSTUM VON SAT-7 TURK

(FEB 19.6./HjB) Sat-7 Turk hat im Mai neue Räumlichkeiten bei Istanbul bezogen. Zwei Studios sind eingerichtet, doch weitere Ausrüstung wird noch benötigt. Die Hälfte des Teams ist erst seit Januar 2012 dabei.

Wie Melih Ekener, der neue Executive Director, mitteilte, will man ab September live im Internet bei [www.sat7turk.com](http://www.sat7turk.com) senden. Aktuell sendet man auch jeden Tag 10.30-12.30 und 22.30-00.30 Uhr türkischer Zeit auf dem Eutelsat Hot Bird 8 10.949 GHz v, 27500 Zeichen / Sek, FEC 3/4.

## EUROPA

### DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON BIBLE VOICE

(MB/HjB) Der Sendezeitmakler Bible Voice Broadcasting Network hat folgenden Sommersendeplan 2012: Senderichtung Europa  
07.00-07.45: 5945 (W-100 kW, 300°) Maximalzeit für Westeuropa  
07.00-07.30 Sa So Englisch  
07.30-07.45 Sa Englisch  
18.00-19.00: 6130 (N-100 kW, 69°) Maximalzeit für Osteuropa  
18.00 Di Fr Russisch, Do Ukrainisch, So Englisch

18.15 Di Russisch, Sa So Englisch  
 18.30 Sa So Englisch  
 18.45 So Englisch  
 Senderichtung Naher Osten  
 03.00-03.15: 7310 (W-125 kW, 120°) Radio Dardasha 7 Arabisch, ab 1.5.2012  
 04.30-04.45: 9460 (W-250 kW, 120°) Radio Dardasha 7 Arabisch, ab 1.5.2012  
 05.00-05.30: 9735 (W-250 kW, 105°) Maximalzeit  
 05.00-05.15 Do Fr Arabisch  
 05.15-05.30 Do Arabisch  
 16.45-19.00: 13590 (N-100 kW, 130°) Maximalzeit  
 16.45 täglich Englisch  
 17.00 Mo Mi Hebräisch, Di Do Fr-So Englisch  
 17.15 Mo Mi Hebräisch, Di Do Sa So Englisch  
 17.30 Di Do Sa So Englisch  
 17.45 Di Sa So Englisch  
 18.00 Sa So Englisch  
 17.00-17.35: 13580 (I-250 kW, 115°) Maximalzeit  
 17.00 Mo-Fr Arabisch  
 17.20 Mi Arabisch  
 17.00-18.00: 13810 (W-100 kW, 120°) Maximalzeit für den Nahen Osten  
 17.00 Di Do Arabisch  
 17.15 Mo-Fr Arabisch  
 17.00-17.15: 13670 (W-125 kW, 130°) Radio Dardasha 7 in Arabisch, so ab 1.5.2012  
 18.00-19.00: 9430 (N-250 kW, 125°) Maximalzeit  
 18.00-18.15 Sa Englisch  
 18.15-18.45 Sa So Englisch  
 18.45-19.00 Sa Englisch  
 20.00-20.15: 5930 (W-250 kW, 120°) Radio Dardasha 7 Arabisch, ab 1.5.2012  
 Senderichtung Mittlerer Osten  
 03.30-03.45: 9460 (W-125 kW, 105°) Radio Dardasha 7 in Farsi, neu ab 1.5.2012  
 04.00-04.30: 9410 (W-100 kW, 105°) Sa-Mo Luri  
 15.30-15.45: 13630 (I-250 kW, 91°) So Farsi  
 15.30-17.30: 15300 (12.6. ex 12140, ab 1.8. 13590) (W-100 kW, 90°) Farsi für Iran  
 16.00-16.15: 15420 (W-125 kW, 105°) Radio Dardasha 7 in Farsi, neu ab 1.5.2012  
 18.00-19.00: 11855 (W-100 kW, 105°) Maximalzeit für Iran

18.00 Do Fr Farsi, Sa Englisch  
 18.15 Do Fr Farsi  
 18.30 Di Do So Farsi  
 Senderichtung Indien:  
 01.00-01.15: 9490 (W-250 kW, 90°) Sa So Englisch, so seit 1.4.2012  
 00.30-01.00 Hindi, Fr-So Englisch im April gestrichen  
 14.00-15.00: 17495 (W-250 kW, 90°) Maximalzeit für Indien  
 14.00 1. So Englisch  
 14.30 Sa So Englisch  
 15.00-15.15: 13740 (ex 21460) (W-250 kW, 90°) So Englisch  
 15.00-16.00: 15275 (I-100 kW, kW, 90°) Maximalzeit für Pakistan  
 15.00 So Englisch  
 15.15 Fr Punjabi, Sa So Englisch  
 15.30 Mi Fr Urdu, Do Englisch  
 Senderichtung Afrika  
 06.00-06.15: 11655 (W-125 kW, 180°) für Nordafrika: Radio Dardasha 7 Arabisch  
 09.00-10.00: 17535 (W-125 kW, 135°) Fr Arabisch für Ägypten  
 16.00-19.30: 17515 (I-100 kW, kW, 131°) Maximalzeit für Ostafrika  
 16.00 Mo Do Fr So Oromo  
 16.30 Sa So Amharisch  
 17.00 Amharisch, Mo Mi Tigrigna  
 17.30 Amharisch  
 18.00 Fr-So Somali  
 18.30 Fr Englisch seit 6.4.  
 16.30-17.30: 13720 (W-100 kW, 165°) für Sudan: Nuer. 17.00 Dinka  
 20.30-20.45: 9515 ((W-125 kW, 180°) für Nordafrika: Radio Dardasha 7 in Arabisch, ab 1.5.2012  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Bible Voice versteht sich als nicht-kommerzieller Makler, der versucht, seinen Partnern möglichst preiswert zu Sendezeit zu verhelfen. Die Sendezeit ist monatlich zu bezahlen, wobei ein Monat im Voraus als Rücklage zu entrichten ist. Dementsprechend sind dann auch Sendeverträge mindestens einen Monat vor dem beabsichtigten Sendeende zu kündigen. Die Programme sind fünf Wochen vor der geplanten Ausstrahlung abzuliefern, wobei sich Bible Voice auch das Recht zur Prüfung der Inhalte (theologische Richtigkeit, keine Polemiken, keine Werbung in irgendeiner Form, keine Rechteverletzungen) vorbehält. Mitschnitte von Gottesdiensten und einfache Übersetzungen aus anderen

Sprachen sieht man nicht so gerne, da hier die überseeische Zielgruppe leicht verfehlt werden kann.

## DEUTSCHLAND: SENDEPLAN VON PAN AMERICAN BROADCASTING

(MB 18.6./HjB) Pan American Broadcasting hat im Sommer 2012 folgende Zeiten bei Media Broadcast aus Issoudun oder Wertachtal:  
 14.00-14.45: 15205 (W-100 kW, 90°) Maximalzeit, so ab 11.5.2012  
 14.00-14.15: So  
 14.15-14.30:  
 14.30-14.45: So (I-250 kW, 83°)  
 19.30-20.30: 9515 (W-250 kW, 150°) Maximalzeit für Nordafrika  
 19.30 Mi Sa So  
 20.00 Mi Sa  
 Uhr Weltzeit Frequenz (Sender) Programm  
 Die Sendungen sind in der Regel in Englisch.

## ITALIEN: SIGNIS-KLEINSENDER FÜR KATHOLISCHE RADIOARBEITEN

(Signis 1.6./HjB) Signis Services Rome, der Technikarm des katholischen Welt-Rundfunkverbandes, hat eine mobile UKW-Station aufgelegt, die Nichtregierungsorganisationen, Kleinsendern und anderen Interessenten zum Kauf angeboten wird. Der Koffer wiegt 15 kg und enthält einen UKW-Sender mit etwa 10 km Reichweite, eine kleine UKW-Antenne, 10 m Anschlusskabel, ein Notebook mit CD/DVD, einen MP3-Player, je zwei Mikrophone und Ohrhörer.

## ITALIEN: IMMER NOCH KEINE NACHFOLGELÖSUNG BEIM CRC

(CRC/HjB) Beim Centro di Radiodiffusione Cristiana gibt es immer noch keine Nachfolgelösung, so dass sich Johannes Wiegers nicht zum Jahresende aus der Leitung verabschieden kann. Dies ist dem Freundesbrief Juni 2012 zu entnehmen. Am 1. November beginnt offiziell ein kurzer Heimatdienst, in dem Anke und Johannes Wiegers bis Mitte Januar 2013 Freunde und Unterstützer besuchen wollen.

Nach sechs Jahren mit der Radiomission HCJB in Formigine, die zeitweise einen Kurzwellensender in Italien geplant hatte, sind Anke und Johannes Wiegers seit 1989 beim CRC und stellten dort die Kontinuität dar. Das Centro di Radiodiffusione Cristiana führt sich bis auf Sendungen zurück, die 1957 über die Stimme von Tanger ausgestrahlt wurden. Mittlerweile fungiert man als italienischer Landespartner der internationalen Radiomission Trans World Radio.

## VATIKAN: „DIE TECHNIK ERNEUERT SICH, DIE SENDUNG BLEIBT“

(HjB) In einer kurzfristig kommunizierten Entscheidung hat Radio Vatikan zum 1. Juli seine Sendungen auf Kurz- und Mittelwelle für Europa und Amerika weitgehend eingestellt. „Wir sehen, dass bestimmte Technologien, die Jahrzehntlang ein Schwerpunkt unserer Aktivität waren, jetzt weniger wichtig werden. Unsere Programme werden heute zum Großteil nicht über Kurz- und Mittelwelle gehört, sondern über Partnersender, rund 1000 auf den fünf Kontinenten zusammengenommen. Und dann natürlich alle Möglichkeiten über Internet. Wir verabschieden uns also von einer Übertragungsart, weil sie nicht mehr nötig ist.“ So begründet der Vatikansprecher und Generaldirektor von Radio Vatikan, Pater Federico Lombardi, die weitreichende Entscheidung.

Neben dem Wandel der Technologien und Hörgewohnheiten dürfte ein ganzes Bündel von Anlässen und Gründen zu der Entscheidung beigetragen haben. Der Abschied von Amerika als Zielgebiet für Kurzwellensendungen fällt zeitlich mit dem angekündigten Sendeende der Relaisstationen Sackville und Bonaire zusammen, das andere beschlossen haben. Hier hätte Radio Vatikan Alternativen buchen oder wieder aus Europa senden müssen. Der weitgehende Abschied von den Mittel- und Kurzwellensendungen für Europa macht ebenfalls Sinn, da hier die Kurzwelle keine Rolle mehr spielt und die weitreichende Mittelwelle 1530 kHz wegen seit 2000 schwe-

lender „Elektrosmog“-Bedenken schon länger nicht mehr im früheren Maße eingesetzt werden kann. Mit der Halbierung des Sendeumfangs aus Santa Maria di Galeria verringert sich aus der Elektrosmog in den benachbarten Wohngebieten, auch wenn, wie Lombardi betont, Radio Vatikan immer unter den Grenzwerten lag, „auch unter jenen von Italien, die die strengsten der Welt sind“. Andererseits mag es wohl sein, dass Kapazitäten für die Afrika-Versorgung umgewidmet werden, da ja auch das Ende der Relaisstation von Radio Nederland Wereldomroep auf Madagaskar ansteht. Ein Symbol der weltweiten Verbundenheit wird übrigens bleiben, denn die liturgischen Programme von Radio Vatikan sind von der Abschaltung nicht betroffen. Rosenkranz und lateinische Messe sind auch in Europa weiter auf Kurz- und Mittelwelle zu hören. Nicht zuletzt wird auch das Geld eine Rolle spielen: Radio Vatikan macht mit seinen rund 400 Angestellten ein Zwölftel der päpstlichen Belegschaft aus. Betriebsbedingte Kündigungen soll es nicht geben. „Alle unsere Angestellten, Arbeiter, Techniker und Journalisten können da beruhigt sein“, sagte Lombardi. Einsparungen würden sich aber aus dem Abschied von nicht mehr benötigten Geräten und alter Technologie ergeben, da die Anlagen für Kurz- und Mittelwelle besonders viel Energie brauchen. Wenn Mittel- und Kurzwelle nun offiziell Auslaufmodelle sind, dürften sich auch die DRM-Sendungen erledigen, die Radio Vatikan aus dem kanadischen Sackville, Santa Maria di Galeria und den Vatikanischen Gärten ausgestrahlt hat. Für das 1957 eröffnete Sendezentrum Santa Maria di Galeria schweben dem Direktor von Radio Vatikan neue Nutzungen vor: „Wenn die anderen Teile der Welt mehr und mehr Anschluss an die digitalen Systeme erhalten, wie wir hoffen, lässt sich voraussehen, dass das große Epos dieser Sendezentrale seinem Ende entgegengeht. Wir denken an eine Umwidmung: Santa Maria di Galeria könnte ein Zentrum für die Telekommunikation des Heiligen Stuhls und des Vatikans werden, eine Art

„Telehafen“ mit Satellitenantennen oder ein Internet-Zentrum. Wir denken, dass auch in Zukunft in Santa Maria di Galeria Telekommunikation im Dienst der Kirche gemacht werden wird.“ Hier wird sicher eine Rolle spielen, inwiefern die Extraterritorialität des Sendegeländes von Radio Vatikan mit tatsächlichem Sendebetrieb verbunden ist, zumal Offizielle von Radio Vatikan die Elektrosmog-Vorwürfe verschiedenlich mit dem Gegenwurf der Bodenspekulation verbunden haben. In welche Richtung sich Radio Vatikan weiterentwickelt, ist für Lombardi nicht abzusehen. „Für mich war immer wichtig, nicht bloß auf eine einzige Plattform zu setzen, sondern auf eine ganze Bandbreite. Internet funktioniert, aber wir sehen auch, dass normale FM-Radios sich als DAB digitalisieren lassen oder über Mobiltelefone hörbar sind – es gibt viele Wege. Wichtig ist: Wir müssen wissen, was wir zu sagen haben. Unser Auftrag lautet, die Botschaft der Kirche und den Dienst des Papstes in der Welt von heute zu verbreiten. Wir müssen jeden Tag die neuen Möglichkeiten dazu prüfen und sie nutzen, um diesem Auftrag so gut wie möglich gerecht zu werden.“

Lombardi schloss nicht aus, dass sich mit dem Abschied vom klassischen Radio auch die Formate der Sendungen und die Schemeschemata ändern können, und das wird auch die deutsche Redaktion treffen. Bislang sendete man sendeplanbedingt ein 15-Minuten-Nachrichtenformat und eine 20-minütige Hauptsendung, die auch in einen Satelliten- und Internetstrom eingebunden waren. Diese Sendungen wurden und werden so auch ins Programm von Radio Horeb übernommen, das mittelfristig in Deutschland über DAB+ flächendeckend in einer Qualität zu hören sein wird, die Mittel- und Kurzwelle nicht bieten können. Aber schon das Kölner Domradio zeigt, dass die Nachrichten in einem deutschen Ganztagesprogramm nicht wirklich en bloc übernommen werden können. Ob die deutsche Redaktion von Radio Vatikan aber als „Radioagentur“ oder „Korrespondentenplatz Vatikan“ ihre Identität erhalten kann, ist eine Frage. Schon



jetzt ist der e-Mail-Newsletter der Nachrichtensendung schneller gelesen als die Sendung gehört, während ein anspruchsvolles 15- bis 20-Minuten-Einschaltprogramm als Abendsendung in einem Partnersender nicht Fisch, nicht Fleisch ist.

(Zitate nach [www.radiovaticana.org/ted/Articolo.asp?c=596534](http://www.radiovaticana.org/ted/Articolo.asp?c=596534) 14.06.2012)

## VATIKAN: SENDEPLAN VON RADIO VATIKAN

(WB 28.6./HjB) Nach der kurzfristig avisierten Kürzung der Programme auf Kurz- und Mittelwelle bleiben zum 1. Juli 2012 folgende Kurzwellessendungen erhalten:

### Afrika

03.00-04.00: 7360 (Madagaskar 250 kW, 295°) Englisch. 3.30 KiSwahili, darin So 3.45 Somali

04.00-04.30: 9660 (500 kW, 146°), 11625 (Madagaskar 250 kW, 340°) Amharisch/Tigrigna

04.30-05.00: 9660 (500 kW, 165°), 11625 (250 kW, 169°) Französisch

04.00-04.30: 9645 (100 kW, 114°)/

04.00-05.00: 11715 (100 kW, 113°) Arabisch

05.00-05.30: 11625 (Madagaskar 250 kW, 260°) 13765 (Madagaskar 250 kW, 270°) Englisch

05.30-06.00: 11625 (100 kW, 238°) 13765 (Madagaskar 250 kW, 300°) 15570 (500 kW, 175°) Portugiesisch

06.00-07.00: 11625 (100 kW, 210°) 13765 (500 kW, 215°) Französisch. 6.30 Englisch

06.45-07.15: 6075 (125 kW, 184°) 7250 (100 kW, 184°) 9645 (100 kW, 240°) Mo-Sa Arabisch

08.00-09.50: 15595 (100 kW, 121°) So Feiertage Geez Liturgie

09.50-10.30: 15550 (500 kW, 200°) 17570 (Madagaskar 250 kW, 260°) So Feiertage 10.00-10.15 Angelus

12.00-12.20: 21675 (250 kW, 185°) Italienisch

16.00-17.00: 13765 (500 kW, 145°) 15570 (250 kW, 139°) KiSwahili, darin Sa 16.15 Somali. 16.30 Amharisch / Tigrigna

17.00-17.30: 13765 (500 kW, 155°) 15570 (250 kW, 175°) Französisch

17.30-18.00: 11625 (100 kW, 145°) 13765 (500 kW, 155°) 15570 (250 kW, 175°) Englisch

18.00-18.30: 11625 (100 kW, 145°) 13765 (500 kW, 155°) 15570 (250 kW, 229°) Portugiesisch

18.40-19.00: 9755 (500 kW, 170°) 11625 (100 kW, 199°) Rosenkranz

19.00-19.30: 9755 (500 kW, 170°) 11625 (250 kW, 238°) Sa Spanisch

20.00-21.00: 9755 (250 kW, 206°) 11625 (100 kW, 223°) Englisch.

20.30 Französisch

### Amerika

00.30-01.00: 15470 (Bonaire 250 kW, 133°) Portugiesisch

01.00-02.30: 9610 (Bonaire 250 kW, 320°) Spanisch

02.30-02.50: 9610 (Bonaire 250, 350°) Französisch

02.50-04.00: 7305 (Sackville 100 kW, 277°) Englisch. 3.20 Spanisch bis 31.7.

02.50-04.00: 9610 (Sackville 100 kW, 240°, 3.20 268°) Englisch. 3.20 Spanisch, bis 31.7.

11.00-11.30: 13730 (Sackville 100 kW, 163°) Mo-Sa Portugiesisch, bis 31.7.

11.30-12.15: 13730 (Sackville 100 kW, 189°) Spanisch. 12.00 Mo-Sa Englisch, bis 31.7.

19.45-20.15: 9800-DRM (Sackville 70 kW, 268°) Englisch, bis 31.7.

### Asien und Ozeanien

00.25-00.40: 9580 (Taschkent 100 kW, 163°) 11730 (250 kW, 83°) Mo Do Urdu

00.40-02.00: 9580 (500 kW, 90°/Taschkent 100 kW, 131°) 11730 (Taschkent 100 kW, 131°) Hindi, Tamil, Malayalam, Englisch

02.00-03.30: 15460 (Malolos 250 kW, 280°) Hindi, Tamil, Malayalam, Englisch

04.00-04.30: 9645 (100 kW, 114°)/ 04.00-05.00: 11715 (100 kW, 113°) Arabisch

06.00-07.15: 15595 (250 kW, 107°) Mo-Sa Nachrichten in Italienisch, Französisch, Englisch. 6.45 Mo-Sa Arabisch

10.00-10.30: 17590 (250 kW, 84°) So Feiertage Angelus

11.30-12.00: 15595 (100 kW, 107°) 17590 (250 kW, 112°) Fr englische Messe

12.30-13.00: 9700 (Taschkent 100 kW, 56°) Englisch

12.30-13.00: 13685 (Taschkent 100 kW, 56°) 17865 (250 kW, 44°) Russisch, sowie 1260 für Rom

12.30-13.15: 9900 (Irkutsk 100 kW, 125°) 11890 (Palauig 250 kW, 320°) 17590 (500 kW, 65°) Chinesisch

13.15-14.00: 9900 (Tinang 250 kW, 270°) 11890 (Tinian 250 kW, 280°) Vietnamesisch

14.15-14.30: 11850 (Tinang 250 kW, 283°/Taschkent 100 kW, 131°) 13765 (Taschkent 100 kW, 131°) 17520 (Madagaskar 250 kW, 35°) Di Do Urdu

14.30-16.00: 11850 (Tinang 250 kW, 283°/Taschkent 100 kW, 131°) 13765 (Taschkent 100 kW, 131°) 17815 (125 kW, 45°) Hindi, Tamil, Malayalam, Englisch

15.30-16.00: 11935 (250 kW, 113°) 15595 (250 kW, 107°) Arabisch

16.10-16.40: 11715 (125 kW, 38°) 15185 (250 kW, 49°) Russisch,

sowie 1260 für Rom

20.00-20.30: 9775 (125 kW, 37°) 11850 (250 kW, 35°) Russisch,

sowie 1260 für Rom

22.00-22.45: 9600 (Tinang 250 kW, 315°) 12035 (500 kW, 65°) 15460 (Tinian 250 kW, 313°) Chinesisch

23.10-24.00: 9600 (Tinang 250 kW, 270°) 12035 (500 kW, 75°) Vietnamesisch

### Europa/GUS

02.10-02.30: 7335 (250 kW, 86°) 9645 (125 kW, 86°) Armenisch

05.00-05.20: 9810 (250 kW, 4°) Skandinavisch

05.30-06.00: 6075 (100 kW, 305°) 7250 (250 kW, 4°) 9645 (100 kW, 326°) 15595 (250 kW, 107°) Lateinische Messe

06.00-07.30: 7250 (100 kW, 54°) 9645 (100 kW, 67°) So Feiertage rumänische Liturgie

06.00-07.45: 9850 (250 kW, 54°) 11740 (250 kW, 55°) So Feiertage ukrainische Liturgie

07.30-08.30: 7250 (100 kW, 10°) So Feiertage italienische Messe

07.45-10.15: 6075 (100 kW, 330°) Mi Papstaudienz

08.30-10.00: 11740 (250 kW, 55°) 15595 (\*) 17590 (100 kW, 98°) So Feiertage Orthodoxe Liturgie (2./4. So Russisch)

10.00-10.15: 6075 (100 kW, 350°) 7250 (100 kW, 4°) 9645 (250 kW, 26°) 11740 (100 kW, 310°) 15595 (250 kW, 107°) So Feiertage Angelus

12.00-12.20: 17590 (500 kW, 112°)  
Italienisch  
12.30-13.00: 13685 (Taschkent 100  
kW, 56°) 17865 (250 kW, 44°)  
Russisch, sowie 1260 für Rom  
15.45-16.10: 11715 (250 kW, 83°)  
15185 (250 kW, 89°) Armenisch  
16.10-16.40: 11715 (125 kW, 38°)  
15185 (250 kW, 49°) Russisch,  
sowie 1260 für Rom  
16.40-17.00: 11715 (250 kW, 58°)  
15185 (250 kW, 49°) Ukrainisch  
17.00-17.20: 11715 (250 kW, 19°)  
Belorussisch  
18.40-19.00: 6075 (100 kW, 306°)  
9645 (100 kW, 326°) Rosenkranz  
20.00-20.30: 9775 (125 kW, 37°)  
11850 (250 kW, 35°) Russisch,  
sowie 1260 für Rom  
20.40-21.00: 7250 (250 kW, 146°)  
9645 (100 kW, 230°) Arabisch  
Uhr Weltzeit Frequenz (Sender)  
Programm

Der 10-kW-Sender im vatikanischen  
Garten, der im Sommer 2012 04.00-  
06.45 und 15.55-21.00 Uhr auf 3975  
kHz senden sollte, ist offenbar nicht  
mehr vorgesehen. Weitere Änderungen,  
wie das Sendeende in Sackville,  
auf Bonaire und Madagaskar sind  
avisiert.

Unklar ist die Belegung der Mittel-  
wellen. Es scheint, als sollten die  
Mittelwellen 1530 und 1611 kHz ge-  
schlossen und abgebaut werden.  
Bislang sendet 585 kHz ein Lokal-  
programm für Rom (parallel zu 105,0  
MHz), während auf 1260 kHz Über-  
nahmen vom Weltdienst kamen.

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: UCB GOSPEL NICHT MEHR IM LONDONER DAB-ANGEBOT

(HjB) UCB Gospel, das Gospelmusik  
aus Nord- und Mittelamerika, Afrika  
und dem Vereinigten Königreich  
ausstrahlt, wird ab 24. Juni nicht  
mehr in DAB-Multiplex 2 von London  
ausgestrahlt.

Das Programm gehört zum Portfolio  
von United Christian Broadcasters,  
das folgende Angebote hat:

Radio, alle bei [ucbmedia.co.uk](http://ucbmedia.co.uk):

UCB UK (landesweit DAB, iPhone  
app, Sky 0125, Virgin Media 914)  
UCB Inspirational (DAB England und  
Wales, iPhone app, Sky 0136)  
UCB Gospel (5x DAB, iPhone app,  
Sky 0135)

UCB Bible (Sky 0134) reine Bibelle-  
sung

UCB the word is music  
([www.thewordismusic.com](http://www.thewordismusic.com))

Fernsehen

UCB TV (Sky 585)

Seit 1999 arbeitet UCB aus dem  
Hanchurch Christian Centre in Sto-  
ke-on-Trent. Das Vorzeigeprogramm  
ist UCB UK, das 2009 eine landes-  
weite DAB-Präsenz bekommen hat.

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: CHRISTLICHE VERANSTALTUNGSRADIOS

(ofcom/HjB) Neben der öffentlich-  
rechtlichen BBC, den kommerziellen  
Privatsendern und den Nachbar-  
schaftsradios gibt es im Vereinigten  
Königreich auch die Stationen, die  
mit befristeten Senderechten beson-  
dere Ereignisse begleiten. Dazu ge-  
hören auch christliche Stationen.

KFM Faith Camp Radio 106,2 MHz  
(27.7.-3.8.2012): Das Veranstal-  
tungsradios begleitet das 30. Faith

Camp in der Nähe von Peterbo-  
rough, eine riesige Zeltstadt mit  
christlichen Angeboten für ver-  
schiedene Generationen. Die  
Kingdom Faith Church ist eine er-  
weckliche protestantische Kirche,  
die vor 20 Jahren von Colin Urqu-  
hart gegründet wurde

NLR New Life Radio 106,2 MHz Li-  
verton, Devon (28.7.-10.8.2012)

New Wine FM 87,7 MHz Shepton  
Mallet (20.7.-4.8.2012) / New Wine  
FM 87,9 MHz Newark (26.7.-

4.8.2012): Die Sommerkonferen-  
zen von New Wine werden von ein-  
em charismatischen Netzwerk or-  
ganisiert. Die erste Konferenz fand  
1989 mit 2500 Gästen am Royal  
Bath and West Showground (Som-  
erset) statt. Eine weitere Konfe-  
renz für den Norden und Osten  
wurde 2005 mit 3500 Gästen am  
Great Yorkshire Showground in  
Harrogate durchgeführt und findet  
jetzt am Newark Showground in  
Newark-on-Trent statt

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: RAMADAN-SENDER

(ofcom/HjB) Neben der öffentlich-  
rechtlichen BBC, den kommerziellen

Privatsendern und den Nachbar-  
schaftsradios gibt es im Vereinigten  
Königreich auch die Stationen, die  
mit befristeten Senderechten beson-  
dere Ereignisse begleiten. So gehen  
Muslime regelmäßig zur Begleitung  
des Fastenmonats Ramadan auf  
Sendung. Mit Stand 26. Juni 2012  
hat die britische Regulierungsbehör-  
de folgende Stationen genehmigt.

Accrington (Lancashire): Radio Ra-  
madan 87,7 MHz 21.7.-21.8.2012

Blackburn: ILM Radio Ramadan,  
1323 kHz 19.7.-19.8.2012

Bradford: Ramadan Radio 87,9 MHz  
22.7.-22.8.2012

Bristol: Ramadhan FM 87,7 MHz  
21.7.-21.8.2012

Burton on Trent: Ramadhan FM 87,9  
MHz 19.7.-19.8.2012

Bury: Bury FM (Ramadan) 87,9 MHz  
20.7.-20.8.2012

Croydon: Radio Ramadhan 87,7  
MHz 20.7.-20.8.2012

Dudley: Radio Ramadhan 87,7 MHz  
18.7.-18.8.2012

Edinburgh: Radio Ramadan 87,7  
MHz 20.7.-20.8.2012

Glasgow: Radio Ramadhan 87,7  
MHz 20.7.-20.8.2012

Harrow: Radio Ramadan 96,2 MHz  
20.7.-20.8.2012

High Wycombe: Radio Ramzan 87,9  
FM - 19.7.-19.8.2012

Huddersfield: Radio Ramzan FM  
87,7 MHz 22.7.-22.8.2012

Keighley: KIWF Ramadhan Radio  
102.1 FM -20.7.-20.8.2012

Leeds: Pakistan FM Leeds (Rama-  
dan) 87,7 MHz 22.7.-22.8.2012

Leicester: Ramadhan Radio 87,7  
MHz 20.7.-20.8.2012

Middlesbrough: TeesFast FM 87,7  
MHz 19.7.-19.8.2012

Milton Keynes: Ramadan FM 87,9  
MHz 20.7.-20.8.2012

Newcastle upon Tyne: Fast FM 87,9  
MHz 20.7.-20.8.2012

Oldham: Fast FM 87,7 MHz 19.7.-  
19.8.2012

Preston: Ramadan FM 87,9 MHz  
19.7.-19.8.2012

Sheffield: Radio Ramadhan 87,7  
MHz 20.7.-20.8.2012

Slough (Berks): Ramadan Radio  
87,7 MHz 19.7.-19.8.2012

Stoke on Trent: Fast FM 87,9 MHz  
22.7.-22.8.2012

Walsall: Radio Ramadan 87,8 MHz  
20.7.-20.8.2012

Woking (Surrey): Shah Jahan Radio  
87,9 MHz

Der Ramadan, in dem praktizierende Muslime von Beginn der Helligkeit bis zur Dunkelheit fasten, gilt neben dem Glaubensbekenntnis, dem Pflichtgebet, der Pflichtabgabe und der Pilgerfahrt nach Mekka als eine der fünf Säulen des Islam. Wegen der Orientierung am Mondkalender wandert der Fastenmonat durch das Sonnenjahr; das Ende wird mit dem Ramadanfest gefeiert.

## VEREINIGTES KÖNIGREICH: VERANSTALTUNGSENDER DER ZEUGEN JEHOVAS

(ofcom/HjB) Neben der öffentlich-rechtlichen BBC, den kommerziellen Privatsendern und den Nachbarschaftsradios gibt es im Vereinigten Königreich auch die Stationen, die mit befristeten Senderechten besondere Ereignisse begleiten. Leon Sarkar hat verschiedene Veranstaltungssender zu Versammlungen der Zeugen Jehovas organisiert. Mit Stand 26. Juni 2012 hat die britische Regulierungsbehörde folgende Stationen genehmigt.

28.6.-1.7.2012

Brighton 87,7 MHz

Gillingham 87,7 MHz

28.6.-8.7.2012

Colchester 87,7 MHz

5.7.-8.7.2012

Manchester 87,7 MHz

Twickenham 87,9 MHz (Englisch),  
96,4 MHz (Spanisch)

12.7.-15.7.2012

Cardiff 87,7 MHz

Leeds 99,9 MHz

Perth 87,7 MHz

Stoke on Trent 87,7 MHz

19.7.-22.7.2012

Norwich 87,7 MHz

9.8.-12.8.2012

Liverpool 87,7 MHz

Die Zeugen Jehovas gehen auf Charles Taze Russell und eine von ihm begründete Traktatgesellschaft zurück. „Die ZJ sehen die christliche Wahrheit allein in den Lehräußerungen der WTG zum Ausdruck gebracht und authentisch gewahrt. Diese Lehre konnte nur durch eine einseitige, zweckbestimmte und inhaltlich verändernde Interpretation der biblischen Botschaft entstehen

und weitergeführt werden. Um ihres besonderen Heilsanspruchs willen grenzen sich die ZJ von allen anderen Glaubensauffassungen und Frömmigkeitsformen in der Geschichte des Christentums ab und beurteilen die Kirche wie auch jeder andere Religion als ‚falsche Religion‘.“

Zeugen Jehovas (2006), in: Handbuch Religiöse Gemeinschaften und Weltanschauungen (Hg. Vereinigte Evang.-Luth. Kirche in Deutschland), Gütersloh 6. Auflage 2006, S. 388-408, S. 408.

## DEUTSCHSPRACHIGES EUROPA

### DEUTSCHLAND: MATTHIAS BRENDER ALS NEUER GESCHÄFTSFÜHRER BEI BIBEL TV DESIGNIERT

(BibelTV 14.6./HjB) Matthias Brender soll Nachfolger von Gründungsgeschäftsführer Henning Röhl werden. Die Gesellschafterversammlung von Bibel TV wählte in ihrer Sitzung am 14. Juni 2012 den 33-jährigen Betriebswirt zum künftigen Geschäftsführer des größten deutschsprachigen christlichen Fernsehsenders. Brender wird ab 1. November 2012 als Mitgeschäftsführer fungieren und zum 1. Februar 2013 die Nachfolge von Henning Röhl antreten.

„Ich freue mich, die Führung des Senders in bewährte Hände legen zu können. Matthias Brender kennt den Sender aus seiner Zeit bei Bibel TV sehr gut. Mit seiner Wahl ist gewährleistet, dass Deutschlands erster christlicher Fernsehsender auch weiterwachsen wird“, kommentiert Henning Röhl die Wahl. Er hatte die Gesellschafter darum gebeten, seinen Anfang 2013 auslaufenden Vertrag nicht noch einmal zu verlängern. Norman Rentrop, Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und Initiator des Senders, dankte Henning Röhl für „die großartige Aufbauleistung“ und zeigt sich glücklich über das einstimmige Votum für Matthias Brender als künftigen Geschäftsführer.

Wie Henning Röhl vor den Gesellschaftern ausführte, lag die Tagesreichweite in den letzten Monaten in Deutschland bei etwa 200.000 Zuschauern. Da Bibel TV jedoch in ganz Europa zu empfangen ist und der Sender sehr viel Resonanz, vor allem aus Österreich und der Schweiz erhält, liege die tatsächliche Zuschauerzahl weit höher. „Wir haben gerade in den vergangenen Monaten einen beträchtlichen Schwung in der technischen und tatsächlichen Reichweite gemacht“, sagte der Bibel TV Geschäftsführer. In ihrer Sitzung in Hamburg bestätigten die Gesellschafter zugleich den Jahresabschluss 2011 mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 8,6 Mio. Euro. Bibel TV wird vor allem von 42.000 Spendern und Spenderinnen unterhalten. Das Spendenaufkommen 2011 lag bei 7,5 Mio. Euro. Der Finanzplan von Bibel TV für 2012 sieht Einnahmen und Ausgaben von knapp 9 Mio. Euro vor. Nach Angaben der Geschäftsführung lag die Spendensteigerung im ersten Halbjahr 2012 bei etwa 10 %. Der christliche Fernsehsender Bibel TV wird in diesem Jahr (22. September) sein 10-jähriges Bestehen mit einem Dankgottesdienst und einem Tag der offenen Tür in Hamburg feiern. Die Predigten aus diesem Anlass werden vom Ratsvorsitzenden der EKD Präses Dr. Nikolaus Schneider und dem Hamburger Erzbischof Dr. Werner Thissen gehalten.

### DEUTSCHLAND: HCJB DEUTSCHLAND AUS WEENERMOOR

(StS 10.6./HjB) HCJB Deutschland hat am 8. Juni 2012 mit non-stop-Tests am Standort Weenermoor begonnen. Mittelfristig soll eine Sendeleistung von 6 kW erreicht werden. Bislang verfügt man nur über die schon aus Kall eingesetzte Kurzwelle 3995 kHz, doch wird eine zweite Frequenz im 6- oder 7-MHz-Bereich als Tagesfrequenz als wünschenswert angesehen. Die Sendestation Kall wird künftig als back-up fungieren.

Empfangsberichte werden von der Redaktion in Quito bestätigt. Ohne

Rückporto elektronisch, mit Rückporto per Brief, der jetzt grundsätzlich mit Briefmarken aus Ecuador versehen ist. Die ecuadorianische Post hat eigens für VozAndes Media einen Briefkasten installiert, der zweimal die Woche geleert wird.

## DEUTSCHLAND (NI): BIBEL TV IN SÜDOST-NIEDERSACHSEN AUF DVB-T

(Bibel TV 6.6./HjB) Zum 1. Juni schaltete der Netzbetreiber Media Broadcast im Raum Hannover / Braunschweig einen neuen DVB-T-Multiplex auf und vergrößerte das digitale Antennenangebot von 24 auf 28 Fernsehprogramme.

Neben Anixe, QVC und HSE24 ist nun auch Bibel TV in Südost-Niedersachsen über DVB-T zu empfangen. Die Neuaufschaltung bedeutet für Bibel TV eine deutliche Reichweitensteigerung, denn rund 25,7 Prozent der Empfangshaushalte in der Region nutzen das digitale Antennenfernsehen.

Bibel TV Geschäftsführer Henning Röhl ist froh über die Neuaufschaltung, die eine Wiederaufschaltung ist: "Für Bibel TV ist es eine gestärkte Rückkehr: Wir waren in der Region Hannover / Braunschweig früher stundenweise über DVB-T zu empfangen, später gar nicht mehr. Beides waren völlig unbefriedigende Situationen. Jetzt können uns die Menschen in Südost-Niedersachsen rund um die Uhr über DVB-T sehen - im Wohnzimmer ebenso wie im Garten oder unterwegs!"

Bibel TV feiert 2012 sein zehnjähriges Jubiläum. Der christliche Familiensender ist über den Satelliten Astra europaweit zu empfangen. In Deutschland, Österreich und der Schweiz sendet Bibel TV außerdem im digitalen Kabel und über IPTV, in Deutschland zusätzlich über DVB-T. Bibel TV bringt ein vielfältiges christliches Programm mit Filmen, Diskussionsrunden, Interviews, Reportagen, Kindersendungen und Musik. Die gemeinnützige GmbH hat 16 Gesellschafter, die katholische und evangelische Kirche in Deutschland sind zusammen mit 25,5% beteiligt.

## DEUTSCHLAND (NW): INTERESSE DES DOMRADIO AN LANDESWEITEM DAB+

(LfM 26.6./HjB) Sechs Unternehmen haben sich bis zum 25. Juni um die digitalen terrestrischen Übertragungskapazitäten für die landesweite Verbreitung oder Weiterverbreitung von privatem Hörfunk in digitaler Technik in Nordrhein-Westfalen beworben. Dies gab die Landesanstalt für Medien NRW bekannt. Im Einzelnen haben sich folgende Unternehmen beworben:

rnc medien+kreativ consult GmbH, Wuppertal für „Kulturschocker“  
Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V., Köln für „Domradio“  
Pleximedia GmbH, Berlin für „Top-DABRadio“ (Arbeitstitel)  
MEGA Radio Bayern GmbH, Augsburg für „Mega Radio“  
Die Neue Welle Rundfunk-Verwaltungsgesellschaft mbH&Co.KG, Nürnberg für „Absolut relax“

Regiocal Digital GmbH, Leipzig für „1 für NRW – Unser neues Radio“ (3 Programme mit jeweils verschiedenen Musikformaten)

Die LfM hatte im April Kapazitäten für den befristeten Pilotversuch ausgeschrieben. Danach stehen in einem landesweiten Multiplex im Frequenzblock 11 D 288 CU zur landesweiten programmlichen Nutzung für Hörfunk in digitaler Technik zur Verfügung. Der Pilotversuch soll die Entscheidung über die Nutzung neuer Techniken, Programme bzw. Dienste vorbereiten. Er dient dem Zweck, Erkenntnisse über die Bedingungen und Möglichkeiten sowie über die Akzeptanz und die Auswirkungen der Einführung von DAB+ insbesondere in wirtschaftlicher Hinsicht zu gewinnen.

Domradio, der Sender des Erzbistums Köln, sendet seit Pfingsten 2000 und ist der erste kirchliche Sender in offizieller Trägerschaft eines Bistums. Die Station sendet derzeit regional über UKW für den Großraum Köln auf 101,7 MHz, sowie in Pulheim auf 92,0 MHz, in Fulda auf 99,2 MHz und in und um Bretzenheim an der Nahe auf 87,9 MHz. Eine Entscheidung der Me-

dienkommission der LfM ist nach der Sommerpause geplant.

## DEUTSCHLAND (NW): JETZT TÄGLICHE MESSE AUS DEM KÖLNER DOM AUF EWTN

(EWTN/HjB) Am 29. Juni 2012 (Peter und Paul) beginnt das deutschsprachige katholische Fernsehen EWTN mit der täglichen Übertragung der heiligen Messe in deutscher Sprache aus dem Kölner Dom. In Kooperation mit dem Kölner Domradio wird montags bis samstags die Eucharistiefeier um 8.00 Uhr live übertragen. Die bisherigen Sendungen zwischen 8 und 9 Uhr entfallen dafür.

Martin Rothweiler: „Wir ermöglichen damit vielen Menschen, die krankheits- oder altersbedingt nicht mehr zur Kirche gehen können, die Messe wenigstens geistlich mitzufeiern. Sie gewinnen daraus - wie wir aus zahlreichen Zuschauerreaktionen wissen - Trost, Freude und Kraft für ihren Alltag. Nun ist dies täglich möglich.“ Das Fest Peter und Paul ist auch das Patrozinium des Kölner Doms, der dem Apostel Petrus geweiht ist. Das abendliche Pontifikalamt in Hohen Dom zu Köln mit Weihbischof Dr. Klaus Dick beginnt um 18:30 Uhr und wird ebenfalls von EWTN live übertragen.

## SCHWEIZ: ERF PLUS AB DEZEMBER AUCH IN DER DEUTSSCHSCHWEIZ

(ERF 26.6./HjB) Ab Dezember wird das in Wetzlar produzierte ERF Plus auch in der Deutschschweiz im Digitalradio ausgestrahlt, um das Digitalprogramm des Schweizer ERF-Zweigs zu ergänzen: „Mit Radio Life Channel und ERF Plus können die Wünsche und Bedürfnisse von religiös interessierten Menschen altersspezifisch besser abgedeckt werden“, begründet der Leiter von ERF Medien Schweiz, Hans-Peter Huggentobler, die Aufschaltung. ERF Plus ist das klassische Radioprogramm des ERF, das in Deutschland schon seit 1. August 2011 auch über Digitalradio verbreitet wird. Mit dem Aufschalten in der Deutsch-

schweiz können dort nun nicht nur die Hörer bedient werden, die früher über Mittel- oder Kurzwelle das in Wetzlar zusammen gestellte Programm gehört haben, sondern viele weitere potentielle Nutzer.

Hugentobler bezifferte die zusätzlichen Kosten für die Verbreitung in der Schweiz auf rund 300.000 Franken (250.000 Euro) pro Jahr für den Sendebetrieb und weitere damit verbundene Aufwendungen. Derzeit sucht ERF Medien Schweiz im Land nach Sponsoren. „Ermutigend für alle Unterstützer ist, dass bereits eine Spendenzusage von 100.000 Franken (83.000 Euro) für die Verbreitung von ERF Plus den Grundstein für die nötige Finanzierung dieses herausfordernden Projektes legt.“

Die Verbreitung von ERF Plus über Digitalradio in Deutschland kostet in diesem Jahr 444.000 Euro, die Finanzierung läuft auch hier über Spenden. ERF-Pressechef Michael vom Ende bezeichnete die Spendenfinanzierung dieser Projekte als eine gute Investition in ein Radioprogramm, das „grenzenlos und werthaltig“ die guten Nachrichten von Jesus Christus zu vielen Menschen bringe. Über die Verbreitung via Digitalradio hinaus ist ERF Plus in Deutschland über Satellit, Kabel (teilweise), per App, Internet oder Telefon zu hören.

**VATIKAN: AUCH DEUTSCHE REDAKTION VON ABSCHALTUNGEN BEI RADIO VATIKAN BETROFFEN**

Radio Vatikan stellt zum 1. Juli 2012 knapp die Hälfte seiner Ausstrahlungen auf Mittel- und Kurzwelle ein. Gestrichen werden vor allem Sendungen für Europa und den amerikanischen Doppelkontinent, wobei liturgische Sendungen in Richtung Europa vorerst erhalten bleiben.

Vollständig eingestellt wird hingegen die Kurzwellenverbreitung des deutschen Programms, das entgegen den Angaben der Redaktion bereits seit November 2010 nicht mehr auf der Mittelwelle 1530 kHz läuft; dieser Sender ist seitdem nur noch 7.00-9.30 und 20.40-22.20 Uhr Ortszeit in Betrieb. Damit verliert die deutsche Redaktion die drei Kurzwellensen-

dungen um 16.00 Uhr (ME(S)Z (Nachrichten) und 20.20 Uhr/6.20 Uhr (ME(S)Z (Hauptsendung) sowie die nächtliche Digitalausstrahlung der Hauptsendung auf Mittelwelle um 0.10 Uhr (ME(S)Z).

In der ersten Mitteilung, die seither in gekürzter Fassung wiederholt wurde, hieß es am 12. Juni: "Wir bedauern diese Entscheidung, aber aus einer ganzen Reihe von Gründen musste das Radio sie treffen: Es geht um Kosten, es geht um sich ändernde Mediennutzungsgewohnheiten und um anderes mehr. Wir wissen, dass viele treue Hörerinnen und Hörer damit auf einmal einen geschätzten Service verlieren werden. Das tut uns leid. Wir möchten darauf hinweisen, dass es auch andere Weisen gibt, uns zu hören. Über Satellit oder digital-terrestrisches Radio, über das Internet und natürlich über unsere Partnersender.

Satellit: Die deutschsprachigen Sendungen sind um 16.00 Uhr und um 20.20 Uhr (ME(S)Z) folgendermaßen zu empfangen: Eutelsat 1-Hotbird 8-13° E 11804 MHz, Intelsat AOR-IS 907 332,5° E 4161.705 MHz

Über die Webseite Radiovatican.de: Über den Player „live“ sind unsere Sendungen auf Kanal 1 zu hören. Unter den Uhrzeiten 16.00 Uhr bzw. 18.00 Uhr unter dem Player können Sie die Sendungen zum Zeitpunkt Ihrer Wahl nachhören.

Über den Newsletter: Auch der Newsletter von Radio Vatikan hat ganz oben zwei Links, über die Sie die beiden letzten Sendungen – Nachrichtenjournal und Abendsendung – nachhören können.

Über unsere Partnersender: Die großen Themen des „Treffpunkt Weltkirche“ sendet zwischen 18 und 20 Uhr das Kölner Domradio, um 16 Uhr können Sie die ganze Sendung dann bei Radio Horeb hören. Auf der Webseite und auf dem Newsletter finden Sie ebenfalls Links, über die diese Sendung hörbar ist. Die Abendsendung wird ebenfalls von Radio Horeb übernommen, ferner sendet Radio Stephansdom im regulären Programm diese Sendung." (Radio Vatikan 12.6.2012)

**QUELLEN**

In der Regel nachrecherchierte bzw. ergänzte Pressemitteilungen und Internetseiten der jeweiligen Radiostationen. Die verwendeten Bilder wurden Pressemitteilungen entnommen bzw. eigens von den Urhebern zur Verwendung in Medien aktuell: Kirche im Rundfunk zur Verfügung gestellt.

- AdG Alokesh Gupta IN
- APD Adventistischer Pressedienst
- CBS Christian B. Schäffler CH
- DXLD Glenn Hauser's DX Listening Digest
- ERF Evangeliums-Rundfunk
- FEB Fellowship of European Broadcasters
- FEBA FEBA Radio
- HjB Dr. Hansjörg Biener DE
- IvI Ivo Ivanov BU
- JoJ Jose Jacob IN
- KaL Kai Ludwig DE, teilweise im Radio Eins Medienmagazin
- LRü Lothar Rühl (ERF-Redakteur)
- RV Nachrichten von Radio Vatikan
- StS Stephan Schaa DE
- TWR Trans World Radio
- WB Wolfgang Büschel DE
- WE Walter Eibl DE

**ADRESSENVERZEICHNIS**

Albanien  
Radio 7, Kuta Postare 29-14, Tiranë,  
<http://radio-7.net/> Erion Prendi  
[e.prendi@radio-7.net](mailto:e.prendi@radio-7.net)

Australien  
HCJB Global, 281 Colchester Rd,  
Kilsyth, VIC 3137/P.O. Box 291,  
Kilsyth, VIC 3137, [www.hcjb.org.au](http://www.hcjb.org.au)

Chile  
La Voz, P. O. Box 2889, Miami, Florida 33144, USA,  
[www.cvclavoz.com](http://www.cvclavoz.com)

Deutschland (BY)  
Hour of Power Deutschland, Steinerne Furt 78, 86167 Augsburg,  
[www.hourofpower.de](http://www.hourofpower.de)  
Radio Horeb, Internationale Christliche Rundfunkgemeinschaft, Kirchplatz 1, 87509 Immenstadt,  
[www.horeb.org/](http://www.horeb.org/)

Deutschland (HH)  
Bibel TV, Wandalenweg 26, 20097  
Hamburg, [www.bibeltv.de](http://www.bibeltv.de),  
[info@bibeltv.de](mailto:info@bibeltv.de)

Deutschland (HE)  
ERF Medien Deutschland, Pf. 1444,  
35573 Wetzlar, 06441-957-Tel 0,  
Fax: 120, [www.erf.de](http://www.erf.de)  
Stimme der Hoffnung, Sandwiesen-  
straße 35, 64665 Alsbach-  
Hähnlein, 06257-50653-Tel 0, Fax  
-70, [www.stimme-der-hoffnung.de](http://www.stimme-der-hoffnung.de),  
[info@stimme-der-hoffnung.de](mailto:info@stimme-der-hoffnung.de),  
[www.hopechannel.de/home/](http://www.hopechannel.de/home/)

Deutschland (NI)  
Arbeitsgemeinschaft Radio HCJB  
e.V., VerdisträÙe 13, 26810 West-  
overledingen, [www.hcjb.de](http://www.hcjb.de)

Deutschland (NW)  
Domradio, Domkloster 3, 50667  
Köln, [domradio.de](http://domradio.de),  
[info@domradio.de](mailto:info@domradio.de)

Media Broadcast GmbH, Order Ma-  
nagement & Backoffice, Josef-  
Lammerting-Allee 8-10, 50933  
Köln, QSL-Shortwave @ [media-broadcast.com](http://media-broadcast.com),  
[www.media-broadcast.com/en/radio/kurzwehle.html](http://www.media-broadcast.com/en/radio/kurzwehle.html)

Ecuador  
Radio HCJB Quito, Casilla 17-17-  
691, Quito, Ecuador, [www.hcjb.de](http://www.hcjb.de),  
[german@hcjb.org.ec](mailto:german@hcjb.org.ec)

Finnland  
Pray for India, PL77, 00421 Helsinki,  
Laurinnityntie 10A, 1 00440 Helsin-  
ki, Finnland, [www.prayforindia.info](http://www.prayforindia.info),  
[mail@prayforindia.info](mailto:mail@prayforindia.info)

Frankreich  
[www.zemag.tv](http://www.zemag.tv), Patrick Vauclair [patrick.vauclair@free.fr](mailto:patrick.vauclair@free.fr)

Kanada  
Bible Voice Broadcasting, P. O. Box  
425, Station E, Toronto, Ontario,  
Canada M6H 4E3, [mail@bible-voice.org](mailto:mail@bible-voice.org)

Österreich  
ERF Medien Österreich, Postfach  
150, AT-1235 Wien / Lemböckgas-  
se 47b/11, 1230 Wien, 01/869 25  
20 -Tel. 0, Fax: - 33, [www.erf.at](http://www.erf.at),  
[erf@erf.at](mailto:erf@erf.at)

Trans World Radio Europe, Wolf-  
holzgasse 2, 2345 Brunn am Ge-  
birge / Postfach 141, AT-1235  
Wien, Österreich, 0043-2236-  
3124880, [www.twr-europe.org](http://www.twr-europe.org)  
[twre@twr-europe.org](mailto:twre@twr-europe.org)

Schweden  
IBRA-Radio, SE-141 99 Stockholm,  
Schweden, [www.ibra.se](http://www.ibra.se)

Schweiz  
ERF Medien Schweiz, Witzberg-  
strasse 23, 8330 Pfäffikon ZH,  
Schweiz, 01 / 953 35 Tel. 35, Fax  
01, [www.erf.ch](http://www.erf.ch), [info@erf.ch](mailto:info@erf.ch)

Südafrika  
Trans World Radio-Africa, P. O. Box  
4232, 1620, Kempton Park, Repu-  
blic of South Africa, Straßenadres-  
se San Croy Business Park, Die  
Agora Road, Croydon 1619, Re-  
public of South Africa.

Swaziland  
Trans World Radio Swaziland, P. O.  
Box 64, Manzini, Swaziland,  
[www.twrafrica.org](http://www.twrafrica.org)

Thailand  
Siang Santi, Nong Pa Khrang, Mue-  
ang Chiang Mai, Chiang Mai  
50000, Thailand,  
[www.voiceofpeace.org](http://www.voiceofpeace.org)  
[vop@voiceofpeace.org](mailto:vop@voiceofpeace.org)

USA (Alaska)  
KNLS Anchor Point, P. O. Box 473,  
Anchor Point, AK 99556, USA

USA (Colorado)  
HCJB World Radio, P. O. Box  
39800, Colorado Springs, CO  
80949-9800, USA, [www.hcjb.org](http://www.hcjb.org)

USA (Kalifornien)  
Family Radio, 290 Hegenberger  
Road, Oakland, CA 94621, USA,  
[www.familyradio.org](http://www.familyradio.org)  
Pan American Broadcasting, 7011  
Koll Center Pkwy Ste 250, Plea-  
santon CA 94566-3253,  
[www.radiopanam.com](http://www.radiopanam.com), [info@panambc.com](mailto:info@panambc.com)

USA (Maryland)  
Adventist World Radio, 12501 Old  
Columbia Pike, Silver Spring, MD

20904, USA, [www.awr.org](http://www.awr.org), letters  
[@awr.org](mailto:@awr.org)

USA (North Carolina)  
Trans World Radio, P. O. Box 8700,  
Cary, NC 27512, [www.twr.org](http://www.twr.org)

USA (Pennsylvania)  
WINB Red Lion, 2900 Windsor  
Road, P. O. Box 88, Red Lion, PA  
17356, [www.winb.com](http://www.winb.com)

USA (South Carolina)  
Catholic Radio Association, 121  
Broad Street, Charleston, SC  
29401,  
[www.CatholicRadioAssociation.org](http://www.CatholicRadioAssociation.org)

USA (Tennessee)  
World Christian Broadcasting, 605  
Bradley Court, Franklin, Tennes-  
see 37067, [www.worldchristian.org](http://www.worldchristian.org)  
WWCR Nashville, 1300 WWCR  
Ave., Nashville, TN 37218, USA,  
[www.wwcr.org](http://www.wwcr.org)

Vatikan  
Radio Vatikan, 00120 Citta del Vati-  
cano, Vatikan,  
[www.vaticanradio.org](http://www.vaticanradio.org) bzw.  
[www.radiovatican.de](http://www.radiovatican.de) (in Deutsch)  
[deutsch@vatiradio.va](mailto:deutsch@vatiradio.va)

Vereinigtes Königreich  
Christian Vision, The Pavilion Manor  
Drive, Coleshill, West Midlands  
B46 1DL, United Kingdom,  
[www.christianvision.com](http://www.christianvision.com)

FEBA-Radio, Ivy Arch Road, Wort-  
hing, West Sussex BN14 8BX,  
United Kingdom, [www.feba.org.uk](http://www.feba.org.uk)  
Fellowship of European Broad-  
casters, 23 The Service Road, Pot-  
ters Bar, Hertfordshire EN6 1QA,  
United Kingdom, [feb@feb.org](mailto:feb@feb.org)  
[www.feb.org](http://www.feb.org)  
United Christian Broadcasters,  
Broadcast Centre, Hanchurch La-  
ne, Stoke on Trent ST4 8RY,  
[www.ucbmedia.co.uk](http://www.ucbmedia.co.uk)

Zypern  
Radio Dardasha 7, P. O. Box 991,  
Larnaca, Cyprus,  
[www.dardasha7.com](http://www.dardasha7.com)